



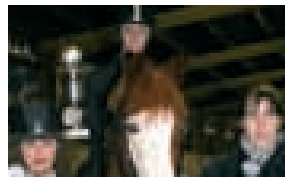
MERSCH/AMEKE

Die Avantgarde der Georgsschützen hatte bei ihrer Versammlung viele Posten zu besetzen. **SEITE 3**



SENDENHORST

Die Bürgerstiftung sucht weitere Mitgründer. Nächstes Treffen ist am morgigen Donnerstag. **SEITE 6**



SPORT

Das traditionelle Neujahrsturnier des Reitervereins Drensteinfurt findet am Sonntag ab 11 Uhr statt. **SEITE 5**

Dreiningau Zeitung

105. Jahrgang / Nr. 17 / HO2498

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 3. März 2010

Das lokale Wetter

Mittwoch: vormittags meist sonnig, später ziehen Wolken auf, 2 bis 7 Grad
Donnerstag: die Sonne kann sich meistens gegen die Wolken durchsetzen, bis 5 Grad
Freitag: heute fast nur bewölkt, es kann regnen und sogar leicht schneien, bis 5 Grad



Strategien zur Stärkung des Standorts

Drensteinfurt • Die Drensteinfurter geben mehr Geld im Einzelhandel aus als der Bundesdurchschnitt, aber immer weniger davon in der Wersestadt selbst. Das zeigen die aktuellen Zahlen der Gesellschaft für Konsumforschung (GfK). Drensteinfurt liegt danach im Kreis Warendorf bei der Kaufkraft sogar an zweiter Stelle, hat aber Mühe, sie am Ort zu halten. „Das muss sich langfristig ändern, andere Konkurrenten im Wettbewerb um die

Kunden rüsten deutlich auf“, so die städtische Wirtschaftsförderin Ute Homann. Dieses wichtige Thema soll bei einer kostenlosen Fachveranstaltung, zu der die Stadt Drensteinfurt, die IG Werbung und die IHK Nord-Westfalen einladen, am kommenden Mittwoch, 10. März, um 19 Uhr in der Alten Post behandelt werden. Gemeinsam mit dem Handelsexperten Elmar Fedderke soll über Strategien zur Stärkung des Standortes diskutiert werden.

Zusätzlicher Zug fällt wieder weg

Hamm/Münster/Drensteinfurt • Der morgendlich sehr gut besetzte Zug der Eurobahn um 6.50 Uhr von Hamm nach Münster kann wieder mit voller Kapazität fahren. Der zwischenzeitlich zur Entlastung eingesetzte zusätzliche Zug (DZ berichtete) der Linie RB89 (Abfahrt in Hamm um 6.40 Uhr, Halt in Mersch, Drensteinfurt und Rinkerode, Ankunft in Münster um 7.12 Uhr) braucht deshalb ab dem heutigen Mitt-

woch nicht mehr zu fahren. Diese zusätzliche Fahrt wurde notwendig, da ein Fahrzeug für die komplette Bedienung der Linie RE3 Dortmund – Düsseldorf von der Linie RB89 abgezogen werden musste. Nun sind jedoch seit Mitte Februar alle Fahrzeuge für die Linie RE3 vom Eisenbahnbundesamt zugelassen. Damit können auf der Linie RB89 alle Züge wieder mit der planmäßigen Kapazität fahren.



Noch einmal führen am Samstag, 6. März, der Maxichor St. Regina und die Lambertusspatzen um 16 in der Gaststätte Kessebohm in Walstedde gemeinsam mit einer Live-Band das Kindermusical „Mose – ein echt cooler Retter“ auf. Die Gaststätte ist ab 15 Uhr geöffnet. Einlass in den Saal ist ab 15.45 Uhr. Der Eintritt ist frei, zur Finanzierung des Projektes wird um eine Spende gebeten.

Foto (A): Schmidt

Aus dem Polizeibericht

• Beim Zusammenstoß eines Lieferwagens mit einem Nissan Micra wurde am Samstagmorgen ein 21-jähriger **Drensteinfurter** leicht verletzt. Der 52-jährige Fahrer des Lieferwagens hatte in der Bauerschaft Herrenstein auf die B63 einbiegen wollen. Dabei hatte er die Vorfahrt des 21-Jährigen missachtet. An beiden Autos entstand Sachschaden. Während der Unfallaufnahme wurde der Verkehr über einen Fahrstreifen geregelt, zeitweise war die B63 auch komplett gesperrt.

• Unbekannte Täter beschädigten am vergangenen Wochenende Metallschutzgitter und eine Glasscheibe an fünf Kellerfenstern der Christ-König-Schule in **Drensteinfurt**. **Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.**



Ein missglücktes Überholmanöver war die Ursache eines schweren Verkehrsunfalls, der sich am Freitagnachmittag in Sendenhorst ereignet hat. Ein mit vier Personen besetzter Opel Astra befuhr die L586 in Richtung Beckum, als der Fahrer des Wagens einen vor ihm fahrenden Lkw überholen wollte. Während des Überholvorgangs kam ihm ein VW Golf entgegen, dem der Opelfahrer nicht mehr ausweichen konnte. Es kam zum Frontalzusammenstoß. Von den drei Insassen des VW wurde eine Person schwer sowie eine Mutter mit Kleinkind leicht verletzt. Die Insassen des Opel wurden nicht verletzt. Den entstandenen Sachschaden schätzt die Polizei in Ahlen auf rund 6000 Euro. Der Unfall sorgte für erhebliche Störungen im Berufsverkehr, da die L586 zeitweise gesperrt werden musste. Neben der Feuerwehr Sendenhorst waren auch Kräfte aus Drensteinfurt und Ahlen im Einsatz. **Fotos: Feuerwehr**

Geballte Kraft des Südkreises

Dr. Stefan Romberg wird FDP-Kreischef, Markus Diekhoff sein Vertreter / Bahr kritisiert Koalition

Drensteinfurt/Kreis Warendorf • Knut Rasche hat Platz gemacht für seinen Nachfolger: Neuer Chef der Kreis-FDP ist seit Samstag der Drensteinfurter Dr. Stefan Romberg (MdL). Doch damit der „Werse-Ems-Power“ nicht genug: Zu seinen Stellvertretern wurden Markus Diekhoff (Drensteinfurt) und Alexander Prinz (Telgte) gewählt.

Als Moderator habe er sich in den vorigen sechs Jahren als Vorsitzender der FDP im Kreis Warendorf stets gesehen, bekannte Knut Rasche am Samstag im Saal der Gaststätte Pelme in Vorhelm beim Kreisparteitag. Und in diesem Tenor hatte der scheidende Vorsitzende, der die Zügel kurz vor seinem 69. Geburtstag in jüngere Hände übergab, seinen letzten Rechenschaftsbericht verfasst. Mit 431 Mitgliedern verzeichnete die Partei kontinuierlichen Mitglieder-Anstieg. Allein im vorigen Jahr stündten 20 Austritten 68 Eintritte gegenüber. Rasche habe auf vielen Veranstaltungen der Ortsverbände erfahren, dass der „liberale Bazillus“ eine ansteckende Kraft sei.

Fehlverhalten

Sein Bericht geriet auch zu einem Abriss über die gesamtgesellschaftliche Situation. Für seine Aussage, es mache wenig Sinn, über Missbrauch bei Hartz IV zu reden, wenn nicht gleichzeitig das Fehlverhalten von Bankmanagern angeprangert werde, erntete Rasche Beifall.

Sein Dank galt allen Mitstreitern, besonders aber „seinem“ Vorstand, der an diesem Nachmittag neu gewählt wurde, sowie dem Vorsitzen-

den der Kreistagsfraktion, Dr. Klaus Strautmann. Nicht nur der Vorsitzende Knut Rasche stellte sich am Samstagnachmittag nicht wieder zur Wahl, auch Schatzmeister Mark Schmack zog sich aus beruflichen Gründen zurück. Und so wählte der Kreisparteitag der FDP mit gut 81 Prozent Dr. Stefan Romberg (Drensteinfurt) zum neuen Chef der Kreis-FDP, seine Vertreter sind Markus Diekhoff (Drensteinfurt) und Alexander Prinz (Telgte). Schatzmeister wurde Markus Westbrock (Oelde), Hildegard Hödl (Oelde) wurde als Schriftführerin wiedergewählt. Gabriela Wilinski-Röhr und Alfred Edelhoff bekleiden Beisitzerposten. Damit habe die Wersestadt Gewicht in der Kreispartei, freute sich auch Stewwerts Lokalchefin Erna Trojahn. Zum Abschied von Knut Rasche hatte es sich auch der

Staatssekretär im Bundesgesundheitsministerium, der Münsteraner Daniel Bahr, nicht nehmen lassen, nach Vorhelm zu kommen. Er dankte Rasche für seine Verlässlichkeit: „Du warst immer da, wenn man dich brauchte.“ Er schwenkte dann aber mit seinen Ausführungen hinüber in die Bundespolitik und kritisierte den Koalitionspartner CDU.

„Die wollen nicht!“

„Jetzt werden die sich aber freuen, weil wir sie befreit haben von der SPD, so haben wir nach der Bundestagswahl gedacht, nur um dann festzustellen, das wollen die eigentlich gar nicht. Sie sind schon auf der Suche nach dem nächsten Partner und machen sich bereits hübsch für die Grünen“, erklärte Bahr die Lage der Christdemokraten aus seiner Sicht.

Und weiter: „Wenn jetzt schon innerhalb der ersten 100 Tage der Regierung in Frage gestellt wird, worauf man sich in langen Nächten geeinigt hat, dann brauchen wir doch keine Koalitionsverhandlungen mehr.“

Bahrs Fazit der ersten Monate der Koalition: „Wer solche Freunde in der Koalition hat, der braucht sich um seine Feinde keine Sorgen zu machen.“

Als „völlig daneben“ bezeichnete er die Äußerungen, mit denen Außenminister Guido Westerwelle in die rechte Ecke gestellt werde. Wenn ein Vater zweier Kindern elf Euro in der Stunde verdienen müsse, damit es sich lohne und er mehr in der Tasche habe als Hartz-IV-Empfänger, sei das inakzeptabel. „Für uns gehen Eigenverantwortung und Solidarität zusammen“, schloss er seine Ausführungen. **•vl**



Der neue geschäftsführende Vorstand der Kreis-FDP mit (v.l.) Schatzmeister Markus Westbrock, Schriftführerin Hildegard Hödl, Markus Diekhoff, dem neuen Vorsitzenden Dr. Stefan Romberg und Alexander Prinz.

Foto: Voß-Loermann

Zimmermeister
HOLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 0 25 08 / 91 21
Mit freundlicher Empfehlung von unserem Chef...
Westfälisches Landbierbrot
750 g **2,60€**
Bunter Obstplunder
Butterplunder mit Weintrauben, Kirschen, Birne und Pfirsich
Stück **1,30€**
Angebot: 2 Stück **2,20€**
Jeden Sonntag openfrische Brötchen von 8.00 – 11.00 Uhr

TV • PC • Notebook • Beamer
aller Marken, egal wo gekauft, auch **Aldi + Lidl repariert**
buschkötter
Haus • Technik • Service
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 0 25 26 / 39 95

Festhalle
für 50 – 200 Personen
www.festhalle-volkmar.de
Tel. 0 25 08 / 14 34

Zur Firmung zugelassen

Münster/Drensteinfurt • Kürzlich fand im Münsteraner Dom die Zulassungsfeier für die erwachsenen Taufkandidaten des Bistums statt. Steffi Donath aus der Gemeinde St. Regina in Drensteinfurt war eine von 30 Personen, die offiziell in einer liturgischen Feier zur Taufe, Firmung und Erstkommunion zugelassen wurden. Bei dieser Feier wurden die Taufkandidaten dem Bischof vorgestellt und anschließend für die letzte Phase der Vorbereitung gesegnet. Die Vertreter der Gemeinde erhielten von Bischof Felix Genn das Erlaubnisschreiben, die Kandidatin in der Osternacht zu firmen.

Die Roma im Kosovo

Drensteinfurt • Die Bundesrepublik Deutschland hat begonnen, Roma in die Republik Kosovo „zurückzuführen“. Auch in Drensteinfurt lebende Roma sind betroffen. Eine Mitarbeiterin des DRK Hamm wird über die Situation der Roma informieren. Der Deutsch-Ausländische Freundeskreis Drensteinfurt lädt alle interessierten und hilfsbereiten Mitbürger zu der Veranstaltung am Dienstag, 9. März, um 19 Uhr in die Alte Post (Sitzungssaal im Obergeschoss) ein.

Frauenhilfe lädt heute ein

Drensteinfurt • Die Evangelische Frauenhilfe lädt ihre Mitglieder zum Passionsgottesdienst am heutigen Mittwoch um 15 Uhr in das Gemeindehaus ein. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken gibt es Informationen zum Weltgebetstag der Frauen, der am Freitag, 5. März, um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina gefeiert wird.

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15 Uhr:** ev. Frauenhilfe, Passionsgottesdienst mit anschl. Kaffeenachmittag, ev. Gemeindezentrum
- 18 Uhr:** Kolpingsfamilie, Herstellung von Osterkerzen, Alte Küsterei
- 18-19 Uhr:** „Schachfreunde“, Training für Kinder und Jugendliche, Kulturbahnhof
- 19.30-21 Uhr:** Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr:** Chor „conTAKT“, Probe, Hauptschule
- 20 Uhr:** Posaunenchor, Probenabend, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr:** Gesprächskreis St. Regina, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr:** kfd, Themenabend „Anonyme Bestattungen“, Kulturbahnhof

Rinkerode

- 17-18 Uhr:** Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr:** Jugendtreff, Jugendheim

Walstedde

- 17 Uhr:** Chor „Lambertus-Spatzen“, Probe, Pfarrheim
- 20-22 Uhr:** Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 15-17 Uhr:** Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus
- 19 Uhr:** Heimatverein, Jahreshaupversammlung, Haus Siekmann
- 19.30 Uhr:** kfd, Mitarbeiterinnentreffen, Altes Pastorat
- 19.30 Uhr:** SG Sendenhorst, Tennisabteilung, Mitgliederversammlung mit Wahlen, Hotel Zurmühlen
- 20 Uhr:** Heimatverein, Jahreshauptversammlung und Lyrikabend mit Elisabeth Georges, Haus Siekmann

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr:** Wochenmarkt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr:** Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-10.30 Uhr:** Caritas-Sozialstation St. Elisabeth, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr:** Caritas-Punkt, Alte Küsterei
- 10-11.30 Uhr:** MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 15.30-17.30 Uhr:** Café Kidz, Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 16-18 Uhr:** DAF, Kaffeetreff, ev. Gemeindehaus
- 17.45 Uhr:** Junge Kantorei St. Regina, Probe, Altes Pfarrhaus
- 18-21 Uhr:** Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr:** Malteserjugendgruppe 04 (Jahrgänge 1994-1997), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 19-22 Uhr:** kfd, Tipps für den festlichen Osterbrunch, Küche der Realschule
- 19.30 Uhr:** KAB, Themenabend mit Hams OB Thomas Hunsteger-Petermann, Alte Post
- 20 Uhr:** Glaubenkursus für Erwachsene, Altes Pfarrhaus
- 20-22 Uhr:** Wickelsemniar, Kulturbahnhof

Rinkerode

- 20 Uhr:** MGV, Chorphobe, Gaststätte Lünigmeier

Walstedde

- 18-21 Uhr:** Jugendcafé, Fortuna-Vereinsheim
- 18.30 Uhr:** Spielmannszug, Abend für Jugendliche (bis 19.30 Uhr) und für Erwachsene (ab 19.30 Uhr), Schützenhalle
- 19.45 Uhr:** Ev. Kirchenchor, Probe, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

- ganztägig:** Sammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Stadtgebiet
- 14-18 Uhr:** DRK, Seniorentreff, DRK-Heim
- 18.30-20 Uhr:** Posaunenchor, Probe, ev. Gemeindehaus
- 19 Uhr:** DRK, Dienstbesprechung, DRK-Heim
- 19.30 Uhr:** Kriminalprävention, Vortragsabend „Sind Sie zu Hause sicher?“, Haus Siekmann

Albersloh

- 14 Uhr:** Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 19.45 Uhr:** KBO, Probe, Pfarrzentrum
- 20 Uhr:** Frauenchor, Probe, Café im St. Josefs-Haus

Freitag

Drensteinfurt

- 17 Uhr:** Weltgebetstag der Frauen (Pfarrkirche St. Regina), anschl. gemütliches Beisammensein, Altes Pfarrhaus
- 18-19 Uhr:** „Schachfreunde“, Training für Kinder, **ab 19 Uhr** Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr:** DJK Olympia, Versammlung für alle Abteilungen, Gasthaus Zur Werse
- 20 Uhr:** Folk live, Konzert „Jiddischer Folk“, Alte Post
- 20-22 Uhr:** Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

Rinkerode

- 15 Uhr:** Weltgebetstag der Frauen mit anschl. Kaffeetrinken, ev. Friedenskirche
- 20 Uhr:** RVR, Generalversammlung, Pfarrzentrum

Walstedde

- 16 Uhr:** Weltgebetstag der Frauen, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

- ganztägig:** Sammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Stadtgebiet
- 8-12 Uhr:** Wochenmarkt, Kirchstraße
- 19.30 Uhr:** SG-Handballer, Versammlung, Bürgerhaus
- 20 Uhr:** SG-Fußballer, Versammlung, Café Titanic
- 20 Uhr:** Theaterstück „Die acht Frauen“ mit dem Sendenhorster Ensemble, Josefs-Stift

Albersloh

- 16 Uhr:** Weltgebetstag der Frauen (Gnadenkirche), anschl. Kaffeetrinken (Altenbegegnungsstätte)
- 17 Uhr:** CVJM-Jugendgruppe, Gemeinderäume in der Gnadenkirche
- 19.45 Uhr:** Kanu Club, Kursus Eskimotieren, Hallenbad
- 20 Uhr:** Informations- und Gesprächsabend für Brautpaare, Altenbegegnungsstätte

Samstag

Drensteinfurt

- 9 Uhr:** Kolpingfrauen, Frühlingsbrunch, Alte Küsterei
- 9-11.30 Uhr:** MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 9-12 Uhr:** Kinderkleider- und Spielzeugbasar, Grundschule
- 19 Uhr:** KLJB, Fahrt zur Generalversammlung des KLJB-Bezirks Ahlen, Marktplatz

Rinkerode

- 9 Uhr:** Kolpingsfamilie, Vorstandstreffen, Jugendheim
- 15 Uhr:** Mühlenmuseumsverein, Mitgliederversammlung, Mühlenmuseum
- 15.15-17.30 Uhr:** Samstagstreff für Mädchen und Jungen ab acht Jahren, Jugendheim

Walstedde

- ab 9 Uhr:** Kolpingsfamilie und Heimatverein, Aktion „Sauberes Walstedde“, Kirchplatz
- 16 Uhr:** Kindermusical „Mose“, Gaststätte Kessebohm

Ameke

- 20 Uhr:** Schützenverein St. Georg, Mitgliederversammlung, Landhaus Thiemann-Lattke

Sendenhorst

- ganztägig:** Sammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Stadtgebiet
- 9 Uhr:** Frühstück, ev. Gemeindehaus

Albersloh

- ab 8 Uhr:** Kleider- und Spielzeugbasar, Wersehalle



Verspannungen, kurze Pausen, hektisches Essen und eine Menge Stress – das ist Alltag vieler Arbeitnehmer. Oft reichen schon kleine Veränderungen in täglichen Gewohnheiten, um die eigene Gesundheit zu fördern und um einen entsprechenden Ausgleich zu schaffen. Die Krankenkasse Barmer/GEK veranstaltete nun zusammen mit weiteren Kooperationspartnern betriebliche Gesundheitstage in der Volksbank Sendenhorst und in der Volksbank Drensteinfurt. Rund 80 Mitarbeiter der Vereinigten Volksbank machten hiervon Gebrauch. Entspannungsberaterin Maja Püllen erklärte den Bankern, wie sie sich am Arbeitsplatz am besten entspannen können.

Foto: pr

Noch keine Überraschungen

Kegelmeisterschaft: Amtierende Stadtmeister liegen derzeit in allen Kategorien vorne

Drensteinfurt • Die Drensteinfurter Stadtmeisterschaft der Kegel hat begonnen. Die Organisatoren teilen den momentanen Wertungsstand mit.

In der Gemischtwertung führt „Unter Uns“ mit 1097 Holz vor „Kegelwämser“ (1007) und „Holzfäller“ (981). Trotz des schwächsten Ergebnisses der letzten zehn Jahre setzte sich der amtierende Stadtmeister „Unter Uns“ souverän an die Spitze. Für die beiden nachfolgenden Clubs bleibt nur der Trost, eine Urkunde auf jeden Fall sicher zu haben.

An der Spitze

Auch bei den Damen deutet alles auf eine weitere Titelverteidigung hin. Mit guten 914 Holz übernahm „Flotte Neun“ wieder die Spitze und hält „Flotte Motten“ (855) deutlich auf Abstand. „Unter Uns“ (817), „Rumkugeln“

(812) und „Vamos Keglos Brandos“ (792) kämpfen um Platz 3, „Kegelwämser“ (743) und „Pumps und Pumpen“ (734) versuchen, die rote Laterne zu vermeiden.

Bei den Herren macht mit 1058 Holz der amtierende Stadtmeister „Schnitt Sieben“ seinem Namen alle Ehre und führt vor „Fidele Merscher“, die beachtliche 1036 Holz erreichten. „Stramme Jungs“ halten aktuell mit 1020 Holz Rang 3, haben aber mit den wieder erstarkten „Auf einem Ohr blind“ (990) ernst zu nehmende Konkurrenten für den drittem Podiumsplatz. Auf den Plätzen 6 und 7 folgen mit etwas Abstand „Koma Kelle“ (966) und „Unter Uns“ (961). Während „Pumpensonntag“ (954) deutlich unter seinen Möglichkeiten blieb, steigerte sich „KC-Pin-Pals“ (953) um 104 Holz zum Vorjahr und taucht

zu ersten Mal unter den Top 10 auf. „Fortuna Kugelblitz“ (950) und „Verbotene Liebe“ (931) folgen auf 10 und 11.

Erstaunlich: Sechs Damen des Klubs „Flotte Neun“ sind bereits jetzt unter den ersten Acht. Nur Marina Müller mit 186 Holz auf Platz 2 und Raphaela Feseler-Müller mit 178 Holz auf Platz 5 (beide vom Club „Flotte Motten“) können mit den fast schon übermächtigen Damen vom Stadtmeister mithalten. Es führt mit 199 Holz die amtierende Stadtmeisterin Gaby Schydlo. Auf Platz 3 liegt Marion Frommer (182) vor Ille Maurischat (181); es folgen Silvia Wibbeke (178), Marion Böhmer (174) und Angelika Reich (172). Erst auf Platz 9 tauchen mit Lydia Schlüter und Johanna Wittling (beide 171) Kegerinnen von „Unter Uns“ und „Rumkugeln“ auf, die jedoch das Teilnehmerfeld noch gehörig durcheinander wirbeln können.

In der Einzelwertung gibt es für Berni Bolmerg Konkurrenz: Mit 219 Holz führen er und Manfred Eckhoff vor Joachim Dittrich und Sven Reining (beide 215). Auch Rüdiger Heßler (213), Bernhard Reining (212), Frank Leismann (211), Reinhard Strukamp (211) sowie Carsen Beckamp und Gisbert Rüther (beide 210) erreichten im Schnitt sieben oder mehr Kegel. Weitere zehn Kegel übertrafen die 200.

Gut präpariert

Wenn auch die Traumergebnisse des Vorjahres noch nicht erreicht wurden, so zeigt doch die hohe Leistungsdichte, dass Kegel und Bahnen gut präpariert sind. An den nächsten Wochenenden gehen die Fremdbahnstarts über die Bühne. **•dz** >> *alle Ergebnisse sind auch im Internet einsehbar:*

www.dreingau-zeitung.de



Eine spannende Kriminalkomödie präsentierte am Freitag das Sendenhorster Ensemble mit Andrea Behrens, Irene Brockmann, Doris Nocon, Sigrid Osthöven, Kathrin Rohmann und Antje Schwarte im Casino des St. Josef-Stifts. Trotz geringer Besucherzahlen ließen sich die Schauspieler ihre Freude am Theaterspiel nicht nehmen und brachten Spannung und Rätselraten ins Publikum.

Text/Foto: as



Im Kampf gegen gnadenlose Gewalt auf Schulhöfen und machtlose Lehrer: Elisabeth Zöller (Foto), mehrfach ausgezeichnete Kinder- und Jugendbuchautorin, verarbeitet diese schwierigen Themen recht spielerisch in ihren Büchern. Was man mit Büchern gegen Gewalt tun kann, erklärte sie am vergangenen Montagabend als Gast des Aktuellen Forums in der Drensteinfurter Realschule.

Text/Foto: wie

Advent in Bad Zwesten

Drensteinfurt • Vom 25. bis 27. November laden die Kolpingfrauen zu einer „Frauen-Spezial-Adventsfahrt“ nach Bad Zwesten in Hessen ein. Auf dem Programm der dreitägigen Fahrt stehen unter anderem eine Stadtführung in Bad Zwesten, eine ganztägige Kellerwaldrundfahrt und der Besuch eines Weihnachtsmarktes. Die Teilnehmerinnen übernachten in einem Vier-Sterne Hotel. Der Preis für die Fahrt mit zwei Übernachtungen beläuft sich auf 215 Euro (225 Euro für Nichtmitglieder). Für ein Einzelzimmer ist ein Zuschlag von 10 Euro erforderlich. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Ursula Heimken, Tel. (02508) 8295.

Gesunde Gedanken

Drensteinfurt • „Stell Dir vor, es geht Dir gut!“ nennt Otto Pötter seinen VHS-Vortrag, den er am Donnerstag, 4. März, um 19 Uhr in der Alten Post halten wird. Gesundheit hängt in hohem Maße von der eigenen geistigen Einstellung ab. Der Vortrag vermittelt Anleitungen für eine gesunde Gedankendisziplin.

Passionskonzert in Wolbeck

Albersloh/Wolbeck • Ein Passionskonzert findet am Samstag, 6. März, um 18 Uhr in der Christuskirche in Wolbeck statt. Das Münsteraner Vokalensemble Arioso singt Passionsmusik aus fünf Jahrhunderten. Es werden Werke von Bach, Byrd, Palestrina, Schubert und Vaughan Williams erklingen.

Ostereier werden gezeigt

Ascheberg • Zu einer Ostereierausstellung lädt Bärbel Merten am 6. und 7. März jeweils von 11 bis 18 Uhr in den Spieker des Heimatvereins (hinter dem K+K) ein. Ausgestellt sind handbemalte und mit Naturfarben eingefärbte Ostereier aller Art.

Beratung für Rückkehrer

Drensteinfurt • Eine Beratung für Berufsrückkehrerinnen wird am Donnerstag, 18. März, von 9 bis 12 Uhr im Kulturbahnhof angeboten. Anmeldungen dazu unter Tel. (02508) 993798.

Beilagenhinweis
Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:
• **Raiffeisen Drenst.**
Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung
Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
Tel.: 02508/9903-12
Fax: 02508/9903-0
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
Nicole Evering (i.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 02508/9903-99
Fax: 02508/9903-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
Tel.: 02508/9903-11
Fax: 02508/9903-40
Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de



Hallenkreismeister: *Die C-Jugendninnen von Fortuna Walstedde haben es den B-Mädchen gleichgemacht und die Hallenkreismeisterschaft des Fußballkreises Beckum gewonnen. In ihren neuen Trikots siegten sie mit 4:2, 3:2, 4:1, 2:1 und 2:0. So standen am Ende 15 Punkte und 15:6 Tore für den verdienten Sieger zu Buche. Zweiter wurde RW Vellern. Zurzeit stehen beide Mädchenmannschaften der Fortuna im laufenden Spielbetrieb auf Platz eins ihrer Gruppe – die B-Juniorinnen sogar ohne Verlustpunkt. Die Mädchen, die aus Walstedde, Ahlen, Drensteinfurt, Mersch, Sendenhorst und Beckum stammen, freuen sich jederzeit über Zuwachs in ihren Teams. Die Trainingszeiten stehen auf der Homepage: www.fortuna-walstedde.de. Text/Foto: pr*

SG-Jugend: Richter folgt Wolke

Sendenhorst • Die Jugendfußballabteilung der SG traf sich zur Versammlung. Die größte Veränderung ergibt sich auf dem Posten des Geschäftsführers. Angela Wolke, die 20 Jahre lang den Spielbetrieb sowohl der Jugend- als auch der Seniorenabteilung organisierte, wird sich in Zukunft das Geschehen von außen ansehen. Neuer Geschäftsführer ist Alfons Richter. Neu im Jugendvorstand ist auch Philipp Haske. Der aktuelle Jugendvorstand

besteht aus Bernd Goroncy (Jugendobmann), Henning Brandherm (stellvertretender Jugendobmann), Alfons Richter (Geschäftsführer), Steffi Bier (Kassiererin), Maik Erdmann, Philipp Haske (beide Jugendvertreter), Klaus Zühlke (Turnierwart), Wolfgang Stellmach (Pressewart) und Dominik Mey (Beisitzer).



besteht aus Bernd Goroncy (Jugendobmann), Henning Brandherm (stellvertretender Jugendobmann), Alfons Richter (Geschäftsführer), Steffi Bier (Kassiererin), Maik Erdmann, Philipp Haske (beide Jugendvertreter), Klaus Zühlke (Turnierwart), Wolfgang Stellmach (Pressewart) und Dominik Mey (Beisitzer).

Spürbare Erleichterung

Handball: HSG-Herren gelingt Trendwende / Dominante Frauen verteidigen ihren Vorsprung

Herren, Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – SuS Neuenkirchen: 30:23 (14:11). HSG-Torwart Marvin Broek, der seine Mitspieler 60 Minuten lang unermüdlich motiviert hatte, schrie die Erleichterung nach dem Heimsieg heraus. Nach zuvor drei Niederlagen und der gelungenen Revanche hatten die Drensteinfurter wieder allen Grund zum Feiern. Mit einer souveränen Mannschaftsleistung machten sie die 24:34-Pleite aus dem Hinspiel vergessen.



„Der Tag war wirklich gut für uns. Wir haben mindestens die Hälfte des Spiels sehr ordentlich gespielt“, sagte ein zufriedener HSG-Trainer Reinhard Zimmer, der personell wieder improvisieren musste. Niels Grüber und Johannes Wehmöller fielen kurzfristig erkrankt aus, so dass Jürgen Günther aus der zweiten Mannschaft aushelfen musste. „Wir haben zum Teil sehr einfache Tempogegenstöße verworfen“, kritisierte Zimmer. Der Sieg war aber zu keinem Zeitpunkt ernsthaft gefährdet.

Dafür stimmte den HSG-Trainer die Quote vom Siebenmeterpunkt, die in den vorherigen Partien zu wünschen übrig gelassen hatte, positiv. Drei von vier Würfen fanden den Weg ins Tor. Zur soliden Abwehrleistung trug



Florian Schulte (am Ball) traf vier Mal.

Foto: Timpe

maßgeblich Marvin Broek zwischen den Pfosten bei. Er zeigte mit 13 gehaltenen Bällen eine starke Vorstellung. **HSG:** Marvin Broek, G. Willige (9 Tore/3 Siebenmeter), Kramm (7), Schulte (4), R. Willige (3), Köppen (2), Welzel (2), Vetter (1), Nübel (1), Günther (1), Hattrup, Schlögl

Frauen, Kreisliga: SC Greven 09 III – HSG: 12:26 (5:11). Mangelnde Bewegung im Angriff und eine inkonsequente Abwehrleistung hatte HSG-Trainer Gerd Terveer beim 17:16-Sieg über Everswinkel II noch kritisiert. Beim deutlichen Erfolg gegen Grevens Dritte konnte davon nicht die Rede sein. Wie es sich für einen Meisterschaftaspiranten gehört, dominierten die Gäste die Partie gegen den Tabellendrittletzten über 60 Minuten. „Die Mannschaft hat langsam ihren Rhythmus

wiedergefunden“, freute sich Terveer über die Leistung seiner Spielerinnen, die weiterhin ungeschlagen sind. „Nun hilft wieder jede seiner Nebenfrau aus.“

Zur Pause führten die Gäste mit sechs Treffern Vorsprung. Nach dem Seitenwechsel erhöhte Terveers Sieben diesen auf 14 Tore. Auch wenn die Zeit nicht für 30 Tore reichte, war der Sieg ein weiterer Schritt Richtung Aufstieg. **HSG:** Entrup, Fels, Kliewe (8), Hartmann (6), Kock (4), Friedel (3), Rössig (2), Vogelsang (1), Schulze-Wenning (1), Kostrzewa (1), Tillmann, Arneemann, Bose, Sellinghoff

Herren, Kreisliga: HSG II – DJK Sparta Münster II: 23:39 (15:21). Wie erwartet war die HSG-Reserve gegen den Tabellenvierten chancenlos. Dabei sah es in den ersten Minuten noch ganz gut aus.

Bezirksliga 9: SVF Herringen – SG Sendenhorst: ausgefallen. Diese und weitere Partien fielen den widrigen Witterungsbedingungen zum Opfer. Wann das Spiel in Herringen nachgeholt wird, steht noch nicht fest.

Kreisliga A2: SVD Drensteinfurt – SV BW Beelen: 2:0. Einen Auftakt nach Maß erwischte, einen Verfolger abgeschüttelt und in der Tabelle weiter nur einen Punkt hinter Spitzenreiter Altenberge: Die Fußballer des SVD haben sich vom Unwetter nicht aus der Ruhe bringen lassen und gegen Beelen einen nie gefährdeten Heimsieg gelandet. Es war der zweite Erfolg im zweiten Rückrundenspiel.

In der Windlotterie wurde die Elf von Trainer Ivo Kolobaric ihrer Favoritenrolle von Anfang an gerecht. Vor allem im ersten Durchgang kombinierten die Gastgeber im Erfeld gefällig und drückten den Aufsteiger aus Beelen weit in die eigene Hälfte. Das 1:0 fiel bereits nach fünf Minuten. Der SVD verwandelte zum ersten Mal in dieser Saison einen Elfmeter – im vierten Versuch wohlgerückt. Ferreira dos Santos erzielte seinen zwölften Treffer. Das 2:0 war sehenswert. Stürmer Bernd Drepper drückte eine Flanke von Dennis Wagner per Flugkopfball über die Linie (32.). Auch nach dem Seitenwechsel hatte der SVD trotz starken Gegenwinds mehr vom Spiel. Das einzige Manko: die Chancenverwertung. Drensteinfurt verpasste es, die Partie frühzeitig zu entscheiden. Die Gäste hätten sich nicht beschweren dürfen, wären sie mit drei oder vier Gegentoren im Gepäck abgereist. • **mak**

SVD: Partu, Möllers, Niemann, Kleineidam, J. Wagner (74. Gunsthövel), Anfang, D. Wagner (69. Mackenbrock), Holle (80. Knispell), Wojdat, Ferreira dos Santos, Drepper

Kreisliga A2: SV Ems Westbevern – SG Sendenhorst II: ausgefallen. Am Donnerstag (19.30 Uhr) absolviert die SG-Reserve ein Testspiel bei Ortsnachbar GW Albersloh.

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – Westfalia Vorhelm: abgebrochen. Wäre es nach Walsteddes Spielertrainer Darius Krawiec gegen

gen, wäre die Begegnung gar nicht erst angepfiffen worden. „Bei dem starken Wind war mir von vornherein klar, dass wir nicht spielen können. Aber Vorhelm wollte unbedingt spielen“, erklärte er. Es dauerte gerade einmal 20 Sekunden, bis der Ball im Netz zappelte. Kevin Wender brachte die Gastgeber in Führung. Doch die Führung der Fortunen währte nur gut zehn Minuten – nicht weil die Westfalia ausglich, sondern weil der Unparteiische die Partie abbrach. „Es war eine vernünftige Entscheidung. Das hatte mit Fußballspielen nicht viel zu tun“, gestand Krawiec ein – auch wenn er der Führung seines Teams ein wenig hintertrauerte. • **sw**

Kreisliga B3: SC Hoetmar II – SV Rinkerode: 0:0. Einen weiteren Rückschlag im Kampf um den Aufstieg musste der SVR hinnehmen. Bei Aufsteiger Hoetmar kamen die Rinkeroder nicht über eine torloses Remis hinaus, blieben zum dritten Mal in Serie sieglos und rutschten auf Platz drei ab, weil Ostensefelde den TuS Freckenhorst II mit 4:1 schlug. Das Spitzenspiel zwischen Greffen und Wolbeck II fiel aus.

SVR-Coach Carsten Winkler nahm nach dem 0:0 kein Blatt vor den Mund. „Einige müssen sich bewusst werden, dass man in der Kreisliga B kämpfen muss“, monierte Winkler, der sich wegen Personalknappheit sogar selbst einwechselte. Sein Team habe zu wenig investiert. „Wir können froh sein, dass wir überhaupt einen Punkt geholt haben.“ Bedanken konnten sich die Rinkeroder bei ihrem Torwart Mike Mathis, der laut Winkler zwei Hundertprozentige vereitelte. Außerdem hätten die Gastgeber einen Elfmeter zugesprochen bekommen müssen, gab der SVR-Trainer offen zu. „Der Platz hätte uns entgegenkommen müssen, aber wir haben den Raum nicht genutzt und in den ersten 15 Minuten gar nicht ins Spiel gefunden.“ Die beste Chance



SVD: Robert Wojdat (r.) machte gegen Beelen ein gutes Spiel und holte den Elfmeter zum 1:0 heraus.

Foto: Kleineidam

für die Rinkeroder, bei denen Zugang Bartek Lewandowski sein Debüt gab, hatte Kaspars Berzinch. Doch er traf nur die Latte (60.). • **mak**

SVR: Mathis, Abdi, Schöngart, Thiemeyer, Pöhler, Raabe, Lewandowski, Doan, Henze, Berzinch, Pulkowski (eingewechselt: Masluk, Winkler)

Kreisliga B3: SG Telgte II – DJK GW Albersloh: 5:0. „Das Ergebnis sagt alles“, so GWA-Trainer Willi Kofeot nach der Klatsche in Telgte. Er versuchte erst gar nicht, etwas schönzureden. Trotzdem sprach er vom „besten Spiel seit langem. Telgte war gut, aber wir waren auch gut.“ Am Ende stand für die Albersloher, die seit sieben Partien auf einen Sieg warten, die dritte Pflichtspiel-Niederlage nacheinander und die neunte insgesamt zu Buche.

Gegen die Telgter, die mit fünf Akteuren aus dem Kader der ersten Mannschaft angetreten seien, habe die Viererkette der Gäste zunächst gut gestanden. Carsten Manz hatte sogar die Chance zum Führungstor, traf aber nur das Außennetz. Im Gegenzug schoss die SG das 1:0 und erhöhte bis zur Pause auf 3:0. Zur zweiten Hälfte stellte Kofeot von Vierer auf Dreierkette um. Möglichkeiten hatte Albersloh genug. „Wir hätten innerhalb von zehn Minuten das 3:3 machen müssen“, ärgerte sich der GWA-Coach über die schlechte Chancenauswertung. Wenigstens hätten sich seine Jungs trotz des „bitteren“ 0:5 zusammengeschnitten und das Fußballspielen nicht eingestellt.

Am Donnerstag testeten die Albersloher zu Hause gegen

gen A-Liga-Schlusslicht SG Sendenhorst II. Anstoß ist um 19.30 Uhr. Am Sonntag kommt der Tabellenletzte aus Müssingen. • **mak**

Kreisliga B3: SVD Drensteinfurt II – SV BW Beelen II: 1:1. Ein glückliches Händchen bewies Trainer Peter Wimber im Kellerrduell mit dem Tabellenvorletzten aus Beelen. Denn Martin Ismar, der in der zweiten Halbzeit eingewechselt wurde, erzielte den wichtigen Ausgleich zum 1:1-Endstand (76.). Ismar verwandelte einen indirekten Freistoß, nachdem der Gästeeper einen Rückpass verbotenerweise aufgenommen hatte. Mit dem Pausenpfiff waren die Beelener in Führung gegangen (45.).

In einer chancenarmen Partie passierte im ersten Durchgang so gut wie gar nichts – abgesehen vom 0:1. „Nach dem Wechsel haben wir gut Druck gemacht“, sagte Drensteinfurts Coach Wimber. Vor dem 1:1 hatte die SVD-Reserve zwei, drei gute Chancen, danach habe seine Elf mit offenem Visier gespielt. Trotzdem blieb es bei der Punkteteilung, die keinem der beiden Abstiegskonkurrenten so richtig weiterhalf. • **mak**

SVD II: Stritzel, Busch, Siebenbrock, Voges, Serr, Gummersbach, Hunsteger, Weißen, Mathiak, T. Volkmar, Etemi (eingewechselt: Kunz, Ismar)

Kreisliga B Beckum: Fortuna Walstedde II – Westfalia Vorhelm II: 0:1. Der Aufsteiger verlor sein Heimspiel knapp. Beide Teams liegen nun punktgleich mit 22 Zählern auf den Plätzen neun bzw. zehn.

Kreisliga C4: TSV Ostensefelde II – SV Rinkerode II: 1:3; SV GW Westkirchen II – SV Drensteinfurt III: ausgefallen; SV Ems Westbevern II – DJK GW Albersloh II: ausgefallen.

Frauen, Landesliga: SC Wiedenbrück 2000 – Fortuna Walstedde: 3:4. Im ersten Spiel des Jahres freuten sich Fortunas Frauen über einen

Mit 3:2 führten die Gastgeber zwischenzeitlich. Eine Verletzung von Rainer Aschwer und ein durch das Fehlen von Ansgar Dönnebrink und Frank Linnemann minimierter Kader machten es den Stewertern unmöglich, das Niveau weiterhin zu halten. Unterstützt wurden sie durch die beiden A-Jugendlichen Martin Richard und Jan Albersmeyer. Zur Pause lag die HSG mit sechs Treffern hinten, und auch in der zweiten Halbzeit wurde das Spiel der Drensteinfurter nicht besser. „Wir haben insgesamt zu viele Fehlwürfe gemacht. Das lief teilweise sehr chaotisch auf dem Platz ab“, sagte Trainer Zimmermann.

1. Kreisklasse: VfL Sassenberg II – HSG III: 16:27 (7:13). Das Ergebnis spricht eine deutliche Sprache. Bei ihrem Erfolg dominierte die dritte Mannschaft die Partie 50 Minuten lang. „Wir haben den Sieg locker nach Hause gefahren“, so HSG-Spieler Michael Bohnenkamp. Punktgleich mit dem Tabellenzweiten und nächsten Gegner Telgte III steht das Team auf Tabellenplatz drei.

2. Kreisklasse: HSG IV – TV Kattenvenne IV: 18:13 (11:7). Die vierte Mannschaft revanchierte sich für die 17:18-Niederlage im Hinspiel. „Unsere Leistung war insgesamt in Ordnung. In der Abwehr haben wir eine Steigerung von 200 Prozent hingelegt“, sagte HSG-Spieler Dieter Zimmermann. • **tim/cdr**

glücklichen, aber nicht unverdienten Sieg und drei Punkte. „Mein Team hat gekämpft und ansehnlichen Fußball gespielt. Ich bin sehr zufrieden“, sagte der alte und neue Coach Christian Rätzel, der sein Saison-Debüt an der Seitenlinie gab. „Unsere Tore waren schön herausgespielt. Ich bin gespannt, was die nächsten Spiele so mit sich bringen. Die Leistung macht auf jeden Fall Hoffnung auf noch mehr tollen Fußball.“

Die Walstedderinnen waren von Anfang an voll konzentriert bei der Sache. Nach zehn Minuten brachte Lena Hüsselbeck die Gäste in Führung. Nur drei Minuten später rettete der Pfosten die Wiedenbrückerinnen vor dem zweiten Gegentor. Nach dem absichtsverdächtigen Tor zum Ausgleich (25.) traf Regina Börste zum 1:2 für die Fortuna (35.). Auch in der zweiten Halbzeit übernahmen die Damen aus Walstedde das Kommando. Per Konter erhöhte Stefanie Heidfeld auf 1:3 (70.). Danach geriet die Elf von Rätzel aber in einen „Tiefschlaf“. Die Folge waren zwei Gegentreffer zum 3:3-Ausgleich (73., 79.). Doch nach einer Ecke und einer Unsicherheit der Wiedenbrücker Torfrau reagierte Heidfeld am schnellsten und traf per Kopf zum umjubelten 3:4-Endstand (88.). • **jul**

Walstedde: Weiß, A. Börding, Schwingel, Holzsträter, K. Börding, Wiggert, Brenner, Kloosterboer, Hüsselbeck (57. Ahlke), Heidfeld, Börste (ehemals Radowski)

Frauen, Kreisliga 17: SV Ems Westbevern – SV Drensteinfurt: ausgefallen.

Van der Haar kehrt zurück

Stürmer Mike van der Haar wird im Sommer nach einjährigem Intermezzo bei der DJK Borussia Münster zu B-Ligist GW Albersloh zurückkehren. Das bestätigte GWA-Coach Willi Kofeot auf Anfrage: „Er ist der erste Zugang für die nächste Saison.“ Van der Haar hatte in der vergangenen Spielzeit 23 von 41 Albersloher Toren geschossen. Zurzeit spielt er zusammen mit dem künftigen GWA-Trainer Till Wöstmann bei A-Ligist Borussia Münster II. • **mak**



Aus der Traum

Sendenhorst • Das Thema Aufstieg wird die zweite Mannschaft des Schachclubs wohl ad acta legen können. Nach der 3,5:4,5-Niederlage bei der Reserve des SK Dülmen sind es vier Punkte Rückstand auf die Tabellenführung, die in den drei noch verbleibenden Spielen nicht mehr aufzuholen sind. • **hues**

SCS II: Janz (1), Werring (1), Westphal (0), Westhus (0), Jesolowitz (0,5), Specht (0,5), Nickel (0,5); nur zu siebt angetreten

Jugendfußball

Turnierdritter

SV Drensteinfurt

• Die **U9-Mädchen** belegten bei einem Turnier des SV Herbern in Ascheberg Platz drei: jeweils 1:0 gegen Gremmendorfer und Ascheberg, 0:1 gegen Herbern, 0:0 gegen Brambauer. Tore: Celina Schubert (2)

Fußball

Bezirksliga 9

1. SC Roland Beckum	17	38:11	39
2. SV Hilbeck	16	38:12	35
3. VfL Sassenberg	16	27:16	30
4. SG Sendenhorst	16	34:23	29
5. Hammer SpVg II	16	25:16	29
6. SC Fichtorf	17	30:25	27
7. SVF Herringen	15	35:31	27
8. Ahlener SG	17	27:30	22
9. Sportfreunde Beckum	16	19:24	22
10. SV Welver	17	18:30	20
11. SC Hoetmar	17	16:20	18
12. TuS Freckenhorst	17	19:22	17
13. Westfalia Soest	17	25:40	16
14. Warendorfer SU	17	25:40	14
15. Westfalen Liesborn	16	16:30	11
16. RW Westönnen	17	19:41	11

19. Spieltag (Sonntag, 7. März): SG Sendenhorst – SV Hilbeck, 15 Uhr

Kreisliga A2 MS/WAF

1. TuS Altenberge	17	66:27	39
2. Telekom-Post SV Münster	17	45:23	39
3. SV Drensteinfurt	17	47:23	38
4. TSV Handorf	16	52:22	35
5. BSV Ostbevern	17	54:34	35
6. SV BW Beelen	17	37:30	29
7. SV GW Westkirchen	16	36:28	25
8. TuS Hiltrup II	17	23:28	23
9. SV Ems Westbevern	16	21:26	21
10. DJK GW Amelsbüren II	17	30:42	17
11. Warendorfer SU II	17	18:45	17
12. SC Greven 09 II	17	22:41	14
13. Borussia Münster II	16	26:44	13
14. SW Münster 07	16	24:60	13
15. 1. FC Gievenbeck III	17	23:34	12
16. SG Drensteinfurt II	16	22:39	7

19. Spieltag (Sonntag, 7. März): SC Greven 09 II – SV Drensteinfurt, 13 Uhr
SG Sendenhorst II – Warendorfer SU II, 13 Uhr

Kreisliga A Beckum

1. Baris Spor Oelde	17	52:16	45
2. SuS Enniger	17	60:28	36
3. DJK Vorwärts Ahlen	17	65:26	35
4. SpVg Oelde	17	51:21	34
5. SV Neubeckum	17	36:25	33
6. VfL Lippborg	17	25:30	29
7. Fortuna Walstedde	16	35:28	26
8. SpVg Beckum II	17	41:40	24
9. SC Lippetal	16	27:30	22
10. SC Roland Beckum II	17	30:34	18
11. Aramäer Ahlen	17	22:37	18
12. Westfalia Vorhelm	15	27:40	13
13. Gage Genclik Ahlen	16	24:61	13
14. TuS Wadersloh	16	25:42	11
15. Rot-Weiß Vellern	17	11:45	9
16. SV Disteelde	17	11:39	8

19. Spieltag (Sonntag, 7. März): Rot-Weiß Vellern – Fortuna Walstedde, 15 Uhr

Kreisliga B3 MS/WAF

1. VfL Wolbeck II	16	53:21	38
2. TSV 95 Ostenfelde	17	59:25	35
3. SV Rinkerode	17	28:18	34
4. FC Greffen	16	35:17	32
5. VfL Sassenberg II	17	35:26	30
6. SG Drensteinfurt III	17	38:35	29
7. SG Telgte II	17	42:25	28
8. SC Hoetmar II	17	24:26	26
9. TuS Freckenhorst II	17	25:33	22
10. DJK RW Alverskirchen	16	36:34	21
11. SV BW Aasee II	17	28:41	20
12. DJK GW Albersloh	17	23:40	18
13. SC Gremmendorf II	16	30:44	15
14. SV Drensteinfurt II	17	20:42	12
15. SV BW Beelen II	17	21:41	11
16. SC Müssingen	17	14:43	6

19. Spieltag (Sonntag, 7. März): VfL Wolbeck II – SV Drensteinfurt II, 12.30 Uhr
DJK GW Albersloh – SC Müssingen, 15 Uhr
SV Rinkerode – SG Drensteinfurt III, 15 Uhr

Frauen Landesliga 1

1. Spielverein Lippstadt	14	50:13	35
2. SC Borcheln	14	38:17	34
3. Warendorfer SU	14	59:15	33
4. SV Thülen	15	40:21	29
5. FC Donop/Voßheide	15	47:21	28
6. TSV Deringhausen	14	28:23	22
7. Fortuna Walstedde	15	28:45	20
8. VfL Holsen	15	22:27	19
9. SC Wiedenbrück 2000	15	41:31	18
10. SV Kutenhausen-Todtenhaus	12	25:29	13
11. SC Vlotho	14	21:38	12
12. SC Enger	15	20:43	12
13. DSC Arminia Bielefeld II	15	32:44	10
14. SC Isenstedt	13	3:87	0

17. Spieltag (Sonntag, 7. März): Walstedde – Kutenhausen-Todtenhaus, 15 Uhr

Frauen Kreisliga 17

1. BSV Ostbevern II	17	72:26	42
2. SG Telgte	17	71:28	41
3. SV Ems Westbevern	16	51:30	33
4. SC Münster 08	17	48:34	33
5. TuS Hiltrup	17	48:19	32
6. SV BW Beelen	17	54:29	31
7. DJK Borussia Münster	17	39:25	28
8. TuS Saxonia Münster II	17	37:24	27
9. SV BW Aasee	16	41:48	22
10. SV Drensteinfurt	16	45:44	21
11. Westfalia Kinderhaus II	16	32:55	18
12. TuS Altenberge	17	45:50	16
13. BSV Fortuna Münster II	17	29:45	16
14. 1. FC Gievenbeck	15	24:68	6
15. Warendorfer SU II	16	18:82	6
16. SG Marathon/Schapdetten	16	12:59	5

19. Spieltag (Sonntag, 7. März): SV Drensteinfurt – Saxonia Münster II, 13 Uhr

Traum ist geplatzt

TT: Fortunen zeigen schwächste Saisonleistung

Walstedde • Mit der schwächsten Saisonleistung hat sich TT-Verbandsligist Fortuna Walstedde aus dem Aufstiegsrennen verabschiedet. Gegen den abstiegsbedrohten TTC Lengerich gab es eine 2:9-Heimklatzsche. Der dritten Niederlage im fünften Rückrundenspiel konnte Abteilungsleiter Fritz Peiler dennoch etwas Positives abgewinnen: „Die Spieler brauchen im Mai keine Aufstiegs-spiele mehr absolvieren, und wir können von nun an für die nächste Saison planen.“

Ohne Andreas Hecker und Thomas Jäggle starteten die Gastgeber schwach in die Partie gegen Lengerich. Marek Kurzepa und Frank Leschowski gewannen ihr Doppel zwar sehr deutlich, waren im Einzel aber von allen guten Geistern verlassen und verloren alle vier Begegnungen. „Das ist uns noch nie passiert“, sagte ein niedergeschlagener Leschowski. Lediglich Carsten Fengler punktete im Einzel. Stefan Fuchs, Michael Romanski und der erstmals in dieser Saison eingesetzte Jörg Freiherr gingen jeweils einmal an die Platte und unterlagen.

Kreisliga: Walstedde II – SV Herbern: 9:2. Dank der besten Saisonleistung bauten die Fortunen mit einem ungefährdeten Heimerfolg ihre Serie auf sechs Siege in sechs Heimspielen aus und verteidigten Platz eins vor den ebenfalls erfolgreichen direkten Konkurrenten. „Das war ein perfektes Spiel“, freute sich Raphael Dittrich. An diesem Mittwoch (19.30 Uhr) sind die Walstedder zu Gast beim Tabellenfünften Preußen Lünen IV (Hinspiel: 9:6). **Punkte:** Doppel: Jäggle/Freiherr, Dittrich/Becker; Einzel: Jäggle (2), Freiherr (2), Nulle, Dittrich, Becker

2. Kreisklasse B: Walstedde III – Eintracht Dolberg II: 1:9. Das Doppel Andreas Mischeel/Christian Dik sorgte für den Ehrenpunkt. • *tj*

Verbandsliga 1

1. DJK Borussia Münster	17	150:	61	31:	3
2. SV Brackwede II	18	152:	95	30:	6
3. TuS Bardüttlingdorf	16	124:	92	24:	8
4. Fortuna Walstedde	16	119:	97	22:	10
5. Warendorfer SU	17	120:	122	17:	17
6. TuS Lohausenholz	16	110:	117	16:	16
7. TTC Rahden	16	115:	111	15:	17
8. TTC Lengerich	16	99:	122	12:	20
9. TuRa Elsen	16	98:	123	11:	21
10. TuS Hiltrup II	17	105:	132	10:	24
11. TuS Bexterhagen	17	91:	143	8:	26
12. TB Burgsteinfurt II	16	74:	142	2:	30

17. Spieltag (Sonntag, 7. März):
TuS Bexterhagen – Fortuna Walstedde, 10 Uhr

Revanche geglückt

TT: SVR gewinnt 9:6 und klettert auf Platz drei

Rinkerode • Die erste Tischtennis-Herrenmannschaft des SVR hat bei Verfolger SV GW Westkirchen einen wichtigen 9:6-Erfolg gefeiert und sich für die Hinspielniederlage revanchiert. In der Tabelle der Bezirksklasse 3 kletterten die Rinkeroder auf den dritten Platz, der zur Teilnahme an der Relegation berechtigt.

Nach den Doppeln lag der SVR mit 2:1 in Führung. Christoph Mangels/Thomas Rehbaum gewannen ihr Spiel kampflös, da die Nummer eins der Westkirchener verletzt aufgeben musste. Bernd Abelmann/Sascha Suermann, die aushalfen, schafften einen 3:1-Sieg. Michael Brüggemann/Niklas Grabbe mussten sich mit 0:3 geschlagen geben. In den Einzeln entwickelte sich eine spannende Partie. Mangels und Rehbaum gewannen beide Spiele – jeweils eins kampflös. Dass das Spiel trotz des 9:6 relativ knapp war, zeigt, dass fünf Einzelspiele erst im fünften Satz entschieden wurden.

Punkte: Doppel: Mangels/Rehbaum, Abelmann/Suermann; Einzel: Mangels (2), Rehbaum (2), Brüggemann, Abelmann, Suermann

• Die zweite Herren setzte sich im Spitzenspiel der 1. Kreisklasse deutlich mit 9:2 gegen den zweitplatzierten TuS Hiltrup V durch und baute ihre Tabellenführung aus. Der Aufstieg ist dem ungeschlagenen SVR kaum noch zu nehmen. An diesem Mittwoch (19.30 Uhr) ist die Reserve zu Gast beim Tabellenneunten TV Wolbeck. • **bux**

Bezirksklasse 3

1. TSV Handorf	16	137:	97	25:	7
2. TTG Beelen	16	129:	100	21:	11
3. SV Rinkerode	16	129:	104	21:	11
4. SC DJK Everswinkel	16	122:	100	21:	11
5. 1. TTC Münster III	16	120:	101	19:	13
6. TTC Lünen-Wethmar	16	123:	108	19:	13
7. SV GW Westkirchen	16	116:	113	15:	17
8. TuS Hiltrup IV	16	111:	110	14:	18
9. TTC Werne 98	16	100:	113	14:	18
10. Warendorfer SU II	16	107:	117	12:	20
11. TTC Bergk.-Rünthe II	16	95:	128	10:	22
12. DJK GW Amelsbüren	16	45:	143	1:	31

17. Spieltag (Samstag, 6. März):
SV Rinkerode – Warendorfer SU II, 17 Uhr



Schleifchenturnier *des TCR: 20 Mitglieder des Tennisclubs Rinkerode trafen sich in der Halle Central in Hiltrup-Ost zum traditionellen Schleifchenturnier. Sie trugen auf drei Plätzen mehrere Stunden lang spannende Matches aus. Sportwart Manfred Sadowski setzte die Mixed-Paarungen immer wieder neu zusammen. Nach vier Runden stand Jutta Vogt als Siegerin fest. Nach dem sportlichen Teil klang der Abend gemütlich aus.* *Text/Foto: pr*

Volleyball: SVD siegt im Derby

Drensteinfurt • Im vorletzten Saisonspiel ließen die Volleyballdamen des SVD nichts anbrennen. Mit 3:0 (25:22, 25:19, 25:19) gewann die Truppe von Trainer Sven Brinkmann souverän gegen die SG Sendenhorst III.

Da die Drensteinfurterinnen den dritten Tabellenplatz in der Bezirksklasse 27 sicher haben, brauchten sie nichts zu befürchten und konnten ohne Druck ins Derby gehen. Auch wenn der erste Satz nicht deutlich gewonnen wurde – „die Saison ist nun fast vorbei und die Kraft langsam aufgebraucht. Da ist es verständlich, wenn es

nicht mehr so rund läuft“, entschuldigte Brinkmann die anfänglichen Probleme seiner Mannschaft. Wichtig sei gewesen, verletzungsfrei aus der Partie zu gehen und allen Damen Spielzeit einzuräumen.

Im 16. und letzten Meisterschaftsspiel der Saison gegen den Dritttletzten TSC Münster IV möchte der Coach einen guten Abschluss sehen. Anpfiff ist am kommenden Samstag um 15 Uhr in der Mosaik-Schule in Münster-Gievenbeck. Egal wie die Partie enden wird – sein Team habe eine sehr gute Saison gespielt, so Brinkmann. • **cdr**



Jazzdance und Hip-Hop:

Einen 15-wöchigen Jazzdance-/Hip-Hop-Kursus bietet die DJK Grün-Weiß Albersloh ab Donnerstag, 18. März, an. Der Kursus richtet sich an Zehn- bis Zwölfjährige – auch Jungen sind willkommen – und findet jeweils von 18.30 bis 19.30 Uhr in der Wersehalle statt. Die Kosten betragen pro Teilnehmer 30 Euro. Anmeldungen nehmen die beiden Traineerinnen Laura Neufert (Bild, rechts), Tel. (02535) 1488, und Meike Austermann, Tel. 1250, entgegen. *Text/Foto: pr*

Voltis verteilen Aufgaben neu

RVD: Boden gibt Amt nach 20 Jahren ab

Drensteinfurt • Kürzlich fand die erste Elternversammlung der Voltigierabteilung des Reitvereins Drensteinfurt in der Gaststätte „Zur Wese“ statt. Neben der Planung anstehender Turniere, Veranstaltungen und Weiterbildungen stand vor allem die Besetzung zweier Posten auf der Tagesordnung.

Das neu geschaffene Amt des Voltigierbeirates übernahm Kristina Hellwig. Ihre Aufgabe wird es sein, die Voltigierabteilung bei der Organisation von Veranstaltungen zu unterstützen. Da Brigitte Boden den Posten der Kassiererin nach 20 Jahren abgab, musste dieser neu besetzt werden. Zur Freude von

Abteilungsleiterin Dorothee Wiewelhove erklärte sich Sonja Beuing bereit, dieses Amts zu übernehmen. Wiewelhove nutzte die Gelegenheit, der scheidenden Kassiererin für ihren langjährigen



Einsatz zu danken. Boden hatte darüber hinaus die Bewirtung bei Voltigierturnieren und -tagen organisiert.

Außerdem bedankte sich Wiewelhove bei den Geldgebern des Sponsorenlaufs im Frühjahr vergangenen Jahres zugunsten eines neuen Voltigierpferdes.

Helm zielsicherster Vereinsmeister

Sendenhorst • Die Sportschützen des Allgemeinen Schützenvereins St. Martinus trafen sich im Vereinslokal Peiler zu ihrer Jahreshauptversammlung. Der Vorsitzende Thomas Helm blickte zunächst auf das zurückliegende Jahr zurück. Er konnte von vielen Unternehmungen und Pokalschießen berichten, an denen die Sportschützen teilnahmen. Ein Höhepunkt war das Biwak im Bürger- und Schützenwald.

Sportwart Dieter Grundmann und Helm ehrten die Sieger und Platzierten der Vereinsmeisterschaften. Vereinsmeister mit dem Luftgewehr Freihand in der Schülerklasse wurde Liham Peters mit 154 von 200 Ringen. Den zweiten Platz belegte Lars Jaspert (119). Jennifer Jordan wurde in der Jugendklasse weiblich mit 301 von 400 Ringen Vereinsmeisterin, Niklas Willinghöfer holte sich mit 300 Ringen den Titel in der Jugendklasse männlich. Thomas Helm wurde Vereinsmeister in der Schützenklasse – mit 380 Ringen.

In der Disziplin Luftge-

wehr Auflage gewann Dieter Grundmann in der Seniorenklasse mit 298 von 300 Ringen. Mit der Luftpistole wurden ebenfalls Vereinsmeister ausgeschieden. In der Seniorenklasse 2 siegte Manfred Klann mit 240 von 400 Ringen, in der Altersklasse belegte Franz Hommernick mit 349 Ringen den ersten Platz, gefolgt von Joachim



Die Vereinsmeister und Platzierten: (von links) Niklas Willinghöfer, Thomas Helm, Franz Hommernick, Liham Peters, Dieter Grundmann, Jennifer Jordan, Manfred Klann, Joachim Böhm und Walter Weber. *Foto: pr*

Reiter kämpfen um drei Pokale

Neujahrsturnier des RVD am Sonntag

Drensteinfurt • Schnee und eisige Kälte hatten den Vorstand des Reitvereins Drensteinfurt im Januar gezwungen, das traditionelle Neujahrsturnier um einige Wochen zu verschieben. Der alljährliche sportliche Vergleich findet nun am kommenden Sonntag, 7. März, ab 11 Uhr in der Vereinsreithalle in der Bauerschaft Mersch statt. Ein Dressur-, ein Spring- und ein Jugendwanderpokal werden wieder vergeben.

Als Erste wird sich Bettina Kersting der Konkurrenz stellen. Sie hatte sich den Dressurpokal im vergangenen Jahr nach einem Stechen mit Pferdewechsel zum ersten Mal gesichert. Anders Christina Kissing: Mit dem Pony „Nordsturm“ gewann sie den Springpokal bereits zum zweiten Mal in Folge. Sollte sie auch am Sonntag die schnellsten fehlerfreien Ritte im A-Springen mit Stechen und im L-Springen vorlegen, dürfte sie den Pokal ihr Eigen nennen. Marlen Hermesmeier, Vorjahressiegerin des Jugendpokals, der sich aus E-Dressur und E-Springen zusammensetzt, gibt den Pokal der Konkurrenz frei und mischt mit Pony „Balu“ im Wettbewerb um den Dressurpokal mit.

90 Nennungen sind beim RVD eingegangen. Über 45 Reiter werden mit 40 Pferden an den Start gehen. Das Neujahrsturnier dient der Vorbereitung auf die Hallen- und Freiluftsaison. Vor allem der Nachwuchs nutzt die Möglichkeit, sein Können in Prüfungen wie der Führgelklasse oder dem Einfachen Reiterwettbewerb in heimi-

scher Atmosphäre zur Schau zu stellen und sich von Richter Claudia Bellinghoff bewerten zu lassen. Neben den heimischen Reitern ist auch der Nachbarverein Rinkerode eingeladen.

Der RVD möchte den Rahmen des Neujahrsturniers nutzen, um sich bei seinen Sponsoren zu bedanken. Dazu hat der Verein ab 14.30 Uhr ein spezielles, etwa einstündiges Programm rund um den Pferdesport auf die Beine gestellt. Geehrt werden die im vergangenen Jahr erfolgreichen Mannschaften und Einzelreiter. Eine Dia-Show, die den RVD und die Sponsoren vorstellt, rundet das Programm ab. Der Verein lädt alle Sponsoren, Freunde und Gönner ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. • **tam**

Zeiteinteilung: 11 Uhr: Dressurprüfung Kl. A (mit anschl. Stechen); 12 Uhr: Dressurprüfung Kl. E; 13 Uhr: Einfacher Reiterwettbewerb; 14 Uhr: Führgelklasse; 14.30 Sponsorenprogramm; 15.30 Uhr: Stilspringprüfung Kl. E; 16.15 Uhr: Springprüfung Kl. A mit Stechen; 17.15 Uhr: Springprüfung Kl. L nach Fehlern und Zeit



Pokalsieger 2009: (von links) Marlen Hermesmeier, Christina Kissing und Bettina Kersting. *Foto: Mackenbrock*

Badminton: Erste Erster

Sendenhorst • Auf Aufstiegs-kurs bleibt die erste Mannschaft der SG-Badmintonabteilung. Die Drittvertretung freute sich über ihren ersten doppelten Punktgewinn der laufenden Saison.

TV Jahn Oelde III – Senioren I: 2:6. Das Topspiel beim Tabellendritten entschieden die Sendenhorster deutlich für sich. Mit einem Punkt Vorsprung auf die Warendorfer SU IV grüßen sie immer noch von der Tabellenspitze der Kreisliga Nord IIa, Staffel 5. Am 13. März heißt der Gegner Wadersloh. Die Wadersloher belegen den letzten Platz.

Warendorfer SU IV – Senioren II: 7:1. Nach dieser Niederlage beim Tabellenzweiten ist die SG nur noch Dritttletzter und befindet sich in akuter Abstiegsgefahr.

Senioren III – Stockum: 5:3
Jugend II – SC DJK Everswinkel I: 0:8. Gegen den Meister musste die junge Truppe mit einem Ersatzteam antreten und war chancenlos. • **vol**



Familienport mit Skispringen

Drensteinfurt • Der nächste Familienport der DJK Olympia findet am kommenden Sonntag, 7. März, von 10 bis 12 Uhr in der renovierten Turnhalle der KvG-Grundschule am Windmühlenweg statt. Alle Familien mit Kindern bis ca. zehn Jahren sind eingeladen, an der „Vier-Schanzen-Tournee“ teilzunehmen. Weitere geplante Familienport-Termine sind der 21. März und der 25. April, teilt Regina Hermann mit.

AKC: Rollen wie ein Eskimo

Albersloh • Der Albersloher Kanu Club (AKC) lädt zur Teilnahme am Anfängerkurs „Eskimotieren lernen und trainieren“ am 5. und 19. März ein. Treffen ist am Freitag um 19.45 Uhr am Stadtbad in Sendenhorst. Eskimotieren bedeutet, das gekenterte Kajak wieder aufzurichten, ohne auszusteigen. Weitere Infos erteilt Alexander Walkowski, E-Mail: alexander@akc-albersloh.de, Tel. (02535) 8017.

Versammlung RV Rinkerode

Rinkerode • Die Generalversammlung des Reit- und Fahrvereins Rinkerode findet am Freitag, 5. März, ab 20 Uhr im Pfarrzentrum statt – und nicht, wie in der Einladung stand, bei Lüningmeyer. Berichte, Wahlen und Ehrungen stehen auf der Tagesordnung.

Versammlung SG-Handballer

Sendenhorst • Die Abteilungsversammlung der SG-Handballer findet am kommenden Freitag, 5. März, ab 19.30 Uhr im Sendenhorster Bürgerhaus statt.

Versammlung SG-Fußballer

Sendenhorst • Die Abteilungsversammlung der SG-Fußballer ist am kommenden Freitag, 5. März, und beginnt um 20 Uhr im Café Titanic an der Ladestraße.

Volleyball

Bezirksklasse 27

1. BSV Ostbevern 2	15	45:	14	30:	0
2. TSC Münster 3	16	46:	12	28:	4
3. SV Drensteinfurt	15	35:	16	22:	8
4. Ahlener SG	15	29:	25	14:	16
5. TuS Wadersloh	15	25:	28	14:	16
6. SV BW Aasee 5	15	17:	34	10:	20
7. TSC Münster 4	15	18:	39	8:	22
8. SG Sendenhorst 3	15	18:	38	6:	24
9. SC Westfalia Kinderhaus 2	15	15:	42		26

Letzter Spieltag (Samstag, 6. März):
TSC Münster 4 – SV Drensteinfurt, 15 Uhr

Albersloh

Spannender Theaterbesuch

Abenteuer von „Federkern“ und „Gummischuh“

Albersloh • Für viele der Zuschauer ist es wohl das erste Theaterstück ihres Lebens: Auf Bänken und Matratzen machen es sich die jungen Besucher in der Kita Biberburg gemütlich und warten neugierig auf die Akteure des Schauspiels „Ich und Du“ der Theatergruppen „Don Kid’schote“ und „die da“.

Bunte Stiefel und schöne alte Matratzen stapeln sich auf der Bühne, die von „Gummischuh“ (Christoph Bäumer) und „Federkern“ (Barbara Westenberger) betreten wird. Schnell spielen sie sich in das kindliche Verständnis der jungen Zuschauer und werden mit lautem Lachen und interessiertem Staunen belohnt. Zwischen

Trecker fahren und Hühner jagen erleben „Federkern“ und „Gummischuh“ viele spannende Abenteuer, die nur vom lästigen Aufräumen und einem sehr kurzen Mittagschlaf unterbrochen werden. Mit wenig Sprache aber viel Musik wird pure Lebenslust vermittelt.

Auf große Resonanz stieß auch dieses von der MuKo in der Veranstaltungsreihe „Kunterbunt“ präsentierte Theaterstück. Die jungen Theaterfans müssen sich nicht lange gedulden. Bereits am 14. März zeigt „Alte Post“ das Stück „Rumpelstielzchen“ für Kinder ab fünf Jahren in der Grundschule Sendenhorst. **•hus**



Zwischen den jungen Zuschauern machen es sich auch „Federkern“ Barbara Westenberger und „Gummischuh“ Christoph Bäumer gemütlich. Foto: Husmann

Ab sofort fallen die Kegel um

Auftakt zur Meisterschaft der „Kugelschubser“

Albersloh • Die Kugel rollt bereits. Seit Sonntag treten Kegelmannschaften aus der Region in der Gaststätte Geschermann gegeneinander an, um den begehrten Siegerpokal zu gewinnen. Aber es warten nicht nur ein ehrenvoller Pokal, sondern auch Preise im Gesamtwert von über 1000 Euro, die zum größten Teil verlost werden, auf die ambitionierten Teilnehmer. Reisegutscheine und Eintrittskarten für ein Bierseminar, das die Gaststätte Geschermann am 17. April veranstaltet, gehören zu den vielen Preisen. Auf den Kegelbahnen der Gaststätte Geschermann machen es sich die Klubs und

Vereine in geselliger Runde gemütlich. Auch „Die lustigen Paare“ aus Sendenhorst bemühen sich, möglichst punktereich und pumpenarm den Sieg zu erlangen. Schon jetzt freuen sie sich auf die Kegelparty, die am 20. März in der Gaststätte Geschermann mit unterhaltsamem Rahmenprogramm bei freiem Eintritt für Fetenstimmung sorgen will. Vereine, Klubs und Kegelfans haben die Möglichkeit, sich noch bis zum 13. März zur Kegelmeisterschaft anzumelden. Anmeldungen nimmt Hendrik Geschermann unter Tel. (02535) 218 entgegen. **•hus**



Auch der Kegelklub „Die lustigen Paare“ hoffen auf den Siegerpokal. Hendrik Geschermann (M.) drückt allen Teilnehmern die Daumen. Foto: Husmann

Sammeln für Kriegsgräberpflege

Sendenhorst/Albersloh • Die diesjährige Haussammlung der Ortsgruppe des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge wird von Donnerstag bis Samstag, 4. bis 6. März, stattfinden. Wiederum haben sich Mitglieder des Vorstands, des Offizierskorps, der Ehrengarde und Jungschützinnen des Allgemeinen Schützenvereins St. Martinus für die Aktion zur Verfügung gestellt. Mit dem Vorsitzenden der Ortsgruppe, Stadtdirektor a.D. Heinrich Wiegard, sind die organisatorischen Vorbereitungen abgesprochen worden. Es wird in der in 16 Bezirke eingeteilten Ortslage Sendenhorst gesammelt. Die Sammler werden, ausgestattet mit Ausweis, Spendenliste und Geldtasche, von Haus zu Haus gehen und um Spenden bitten.

Solidarisch und unabhängig

Bürgerstiftung will für Menschen da sein / Geldgeber gesucht / Homepage im Internet

Sendenhorst/Albersloh • „Dem traditionell starken Geist bürgerschaftlichen Engagements in Sendenhorst und Albersloh dauerhaft eine finanzielle Quelle zur Seite zu stellen, ist das Ziel der Bürgerstiftung“, lautet der erste Satz in der Präambel der zu gründenden Bürgerstiftung in Sendenhorst und Albersloh. Dahinter steckt die Idee, dass sich die Bürger beider Ortsteile solidarisieren und nachhaltig, parteiunabhängig, ohne konfessionelle Bindung, wirtschaftliche Interessen oder Verpflichtungen das Gemeinwesen unterstützen.

Eine Stiftung lebt im Wesentlichen von Geld, das als Vermögensstamm angelegt wird und dessen Erträge, ergänzt um zweckgebundene Spenden, wiederum für bestimmte Projekte oder Aktivitäten verwendet werden können. Die Zwecke sind dabei völlig unterschiedlicher Natur, und die hohe Bandbreite zeigt, wie breit aufgestellt, wichtig und unterstützenswert die Bürgerstiftung zum Wohle aller sein wird. Von Bildung und Erziehung über Kultur, Kunst und Denkmalpflege bis hin zu Sport- und Freizeitangeboten, Frieden und Aussöhnung will sich die Stiftung einbringen, um namentlich nur einen kleinen Ausschnitt aus den selbst gesetzten Zielen zu geben. Zur Gründung einer Stiftung bedarf es mindestens eines Kapitalstamms von 50000 Euro. In Sendenhorst und Albersloh haben sich



Auf der Zielgeraden zur Gründungsversammlung der Bürgerstiftung trafen sich die Organisatoren jetzt zu einem vorletzten Vorbereitungsgespräch. Foto: pr

mittlerweile 56 Bürger verpflichtet, zur Gründung der Stiftung jeweils 1000 Euro einzubringen. Aber weitere Mitinitiatoren werden gesucht, um die 60000- oder vielleicht sogar die 70000-Euro-Grenze zu knacken und zum Start der Arbeit gut ausgestattet zu sein.

Gründung im April

Am Donnerstag, 4. März, treffen sich die Initiatoren um 20 Uhr ein weiteres Mal in der Werbeagentur Gassner, um dort die weitere Vorgehensweise zu besprechen und die Stiftungsgründung

weiter voran zu treiben. Alle interessierten Bürger sind wie immer eingeladen, sich an und in dieser offenen Runde zu beteiligen, die für weitere Helfer und Gründungsmitglieder stets dankbar und empfänglich ist. Dort werden auch die letzten Satzungsfragen geklärt, die mit der Oberfinanzdirektion und dem Regierungspräsidenten abgestimmt wurden.

Die Gründungsversammlung selbst soll im Laufe des Aprils, jedenfalls nach Ostern, stattfinden. Auf der Gründungsversammlung der Bürgerstiftung – die übrigens die erste ihrer Art im Kreis

Warendorf ist – werden auch der Stiftungsvorstand und der Stiftungsrat gewählt.

Jeder, der an und in dieser spannenden Gründerphase dabei sein, mitwirken und sich einbringen will, kann noch die Chance ergreifen und Gründungsmitglied der Bürgerstiftung werden. Weitere Informationen sind im Internet oder in Form von Flyern verfügbar, die in der Werbeagentur Gassner erhältlich sind. Darin sind auch weitere Ansprechpartner für die persönliche Beratung aufgeführt. **•dz**

www.buergerstiftung-sendenhorst-albersloh.de

Ab 60 mit dem Bus unterwegs

RVM-Broschüre mit Tipps für Senioren

Sendenhorst • „Ab 60 Jahren mit dem Bus unterwegs“, ist der Titel einer von der Regionalverkehr Münsterland (RVM) erstellten Broschüre, in der Tipps zum Busfahren speziell für ältere Menschen gegeben werden. „Wir möchten dem Seniorenbeirat der Stadt Sendenhorst diese Broschüre gerne einmal vorstellen“, hieß es in dem Schreiben, das der Beirat kürzlich erhielt, und in dem gleichzeitig nachgefragt wurde, ob der SBR an näheren Informationen interessiert wäre.

Dieser war natürlich interessiert und lud den Unterzeichner des Schreibens, Dr. Andreas Leistikow, Pressesprecher des RVM, gleich in seine jüngst abgehaltene Arbeitssitzung ein. Der Gast, der damit bereits zum zweiten Mal den Sendenhorster Beirat aufsuchte – erst im Juli hatte er dem Gremium die RVM-Aktion „Mit 74 am Stau vorbei“, ein Bus- und Bahnangebot für alle ab 60, also für Senioren, vorgestellt.

Letztere sind auch in diesem Fall, beim brandneuen Projekt „Ab 60 mit dem Bus unterwegs“, erneut allererste Ansprechpartner, was in der Broschüre so klingt: „Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Senioren! Bus fahren ist einfacher, als viele meinen, die allein auf ihr Auto vertrauen. Der dichte Verkehr und die überfüllten

Innenstädte machen das Autofahren oft anstrengend. Im Bus können Sie sich zurücklehnen und die Fahrt für angenehme Gespräche oder ein gutes Buch nutzen.“

Im folgenden stellt die Broschüre den (Linien)Bus vor, nennt seine Vorteile, wie Komfort, Qualität und Service, informiert über das Busangebot im Münsterland, die Tickets für jeden Zweck und gibt praktische Tipps für die Busfahrt.

Die Vermittlung dieser Tipps steht ebenfalls im Mittelpunkt einer mit dem SBR durchgeführten Halbtagsfahrt, die am Dienstag, 4. Mai, ab 13.30 Uhr (vom Lambertplatz aus) stattfindet. Die Fahrt, deren Ziel Lüdinghausen ist, wird vom RVM angeboten. Dazu heißt es in der Broschüre: „Neben praktischen Übungen (Bus-training) steht der Spaß im Vordergrund, denn wir werden ein Café ansteuern und einen angenehmen Tag (mit Stadtrundgang) erleben, ohne dass den Teilnehmern Kosten entstehen.“

Dr. Andreas Leistikow wird bei der Seniorenvollversammlung – sie findet am 20. April um 15 Uhr im Haus Siekmann statt – als Referent nähere Informationen zur RVM-Broschüre „Ab 60 Jahren mit dem Bus unterwegs“ wie auch zur Fahrt nach Lüdinghausen geben. **•gen**



Informierten sich über das RVM-Angebot (v.l.): Doris Nöcon, Hans Homeyer, Wilhelm Jolk, Gerti Niestert, Referent Dr. Andreas Leistikow, Astrid Grafe, Dietrich Neuendorf und Ingrid Siekmann. Foto: pr



Wer folgt auf Linnemann?

Sendenhorst • Der FDP-Ortsverband lädt seine Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Montag, 8. März, um 19.30 Uhr in das Gasthaus Elmenhorst, Westtor 9, ein. Neben den Regularien stehen auch Wahlen auf der Tagesordnung, nachdem Max Linnemann-Bonse bei seiner Wahl angekündigt hatte, den Posten im Laufe der Amtsperiode in jüngere Hände übergeben zu wollen. Als Kandidat für den Vorsitz steht nun Martin Große Perdekamp im Fokus. Weiterhin stehen Berichte aus der Rats- und Kreistagsarbeit auf dem Programm. Den Bericht zur Landespolitik wird der neue Kreisvorsitzende Dr. Stefan Romberg (MdL) geben.

Kursus für Babysitterinnen

Sendenhorst • Das FiZ Sendenhorst und Albersloh bietet für Mädchen ab dem 13. Lebensjahr einen Babysitterkursus an. Babysittin bedeutet Verantwortung für ein Kind übernehmen und auf seine Bedürfnisse eingehen. Christa Rickert und Ute Lütke Hartmann wollen an vier Kursabenden (16., 18., 23. und 25. März) jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr interessierte Babysitterinnen in die Thematik einführen und sie schulen. Finden werden die Kursabende im St. Johannes-Kindergarten, Südort 15a. Die Kosten betragen 10 Euro je Teilnehmerin. Anmelden kann man sich unter Tel. (02526) 937207.

Erst Wahlen, dann Lyrik

Sendenhorst • Die Mitglieder des Heimatvereins sind am heutigen Mittwoch um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Haus Siekmann eingeladen. Neben den Rechenschaftsberichten stehen vor allem Vorstandswahlen auf der Tagesordnung. Gegen 20 Uhr wird dann der unterhaltsame Teil des Abends eingeläutet: Elisabeth Georges, Leiterin der Niederdeutschen Bühne in Münster, trägt unter dem Titel „Frühjahrswind bringt neues Leben“ Geschichten, Lieder, Prosa und feine Lyrik in niederdeutscher Sprache vor. In der Pause sorgt die Volkstanzgruppe für Unterhaltung.

Mit Vernunft abnehmen

Sendenhorst • Die VHS bietet wieder den Kursus „Abnehmen – aber mit Vernunft“ an. Der beginnt am Montag, 12. April, um 19.30 Uhr in der Teigelkampschule unter der Leitung von Maria Mester. Nähere Informationen unter Tel. (02382) 59436. www.vhs-ahlen.de

Veranstaltung muss ausfallen

Sendenhorst • Die kfd St. Martin teilt mit, dass die für kommenden Dienstag, 9. März, geplante Veranstaltung „Fit und gesund im Alter“ wegen Erkrankung der Referentin ausfällt. Der Vortrag wird am 18. Mai nachgeholt. Auskunft erteilt Irmgard Lambert, Tel. (02526) 2841.

BLICK NACH MÜNSTER

Betäubt, geschändet und vermarktet

Kinder-Pornoring aufgefliegen

Münster * Die Staatsanwaltschaft Münster spricht von einer „neuen Dimension“. Einer traurigen und entsetzlichen: Acht Männern wirft sie Kinderpornografie vor.

Und so sieht die neue Dimension konkret aus: Kinder wurden mit K.o.-Tropfen betäubt und missbraucht, sexuelle Handlungen an Säuglingen wurden live gefilmt und eine Million Kinder pornos im Internet verbreitet. Mindestens drei der Männer sollen sowohl Bilderhändler als auch Kinderschänder sein.

November 2009 in Münster: Die Polizei durchsucht die Wohnung eines 47-Jährigen. Der Mann steht im Verdacht, Kinder pornos verbreitet zu haben. Den Beamten fällt eine wahre Flut an Beweismaterial in die Hände.

Die Auswertung des Bildmaterials führt die Polizei zu sieben weiteren Verdächtigen in ganz Deutschland, darunter auch der Chef einer Kindermodel-Agentur. Heimlich soll der Mann neben den offi-

ziellen Fotos auch Nacktbilder gemacht haben.

Vor drei Tagen finden zeitgleich Durchsuchungen in acht Wohnungen statt. Dabei stellen die Ermittler neben CDs, USB-Sticks und Laptops auch versteckte Kameras sicher. Insgesamt etwa eine Million kinder pornografische Dateien, so Oberstaatsanwalt Wolfgang Schweer. In Amerika laufen drei weitere Verfahren gegen US-Bürger.

Einer der Beschuldigten aus Deutschland hat sich laut Oberstaatsanwalt Wolfgang Schweer inzwischen damit gebrüstet, Kinder betäubt und missbraucht zu haben. Die Auswertung des Materials werde zur Einleitung weiterer Verfahren führen, sagt die Staatsanwaltschaft.

Der 47-jährige Münsteraner ist übrigens noch auf freiem Fuß: Weil er einen festen Wohnsitz hat und einer geregelten Beschäftigung nachgeht, wurde bislang gegen ihn kein Haftbefehl angeordnet, so Schweer. * red

Mitmachen und 600 Euro kassieren

Skat-Stadtmeisterschaft 2010

Münster * Die „2. Offene Münsteraner Skat-Stadtmeisterschaft 2010“ steht kurz vor der Entscheidung: In den bisherigen sechs Qualifikationsturnieren haben sich 89 Skatspieler für die Endrunde am 21. März im Haus Heuckmann (Gremmendorfer Weg) qualifiziert. Die letzte Gelegenheit, einen von rund 60 weiteren Startplätzen für diese Endrunde zu ergattern, besteht am kommenden Sonntag, 7. März, ab 14 Uhr, ebenfalls im Haus Heuckmann, wenn dort das letzte Qualifikationsturnier auf dem Programm steht.

Wie schon im vergangenen Jahr garantiert der austragende münsterische Skatclub Kiepenkerl die ausgeschrie-

benen Preise, so dass der Sieger der Endrunde stattliche 600 Euro mit nach Hause nehmen darf. Durch die Unterstützung der Radeberger Gruppe werden zudem lukrative Sachpreise sowie zwei VIP-Karten für ein Spiel von Borussia Dortmund im Westfalen-Stadion ausgespielt. Insgesamt stehen 36 Preise zur Ausschüttung an – damit kann etwa jeder vierte Endrundenteilnehmer mit einem Preis rechnen.

Wer sich vorab einen Startplatz sichern will, sollte sich unter Telefon 02 51 / 92 50 72 für das letzte Qualifikationsturnier anmelden, da lediglich 150 Endrundenplätze zur Verfügung stehen.

» www.skatclub-kiepenkerl.de



Neben einem stattlichen Preisgeld wartet auch ein Wanderpokal auf den besten Skatspieler. Foto MünsterView.de

Mehr Arbeitslose: Quote steigt auf 6,4 Prozent

Münster * Auch im zweiten Monat des Jahres 2010 sieht sich Münster unter den Vorzeichen steigender Arbeitslosigkeit: 9147 Erwerbslose zählte die Agentur für Arbeit im Februar – 149 mehr als im Januar. Reinhold Strunck-Erpenstein, Leiter der hiesigen Arbeitsagentur, sieht vor allem saisonale Gründe für die

Quote von 6,4 Prozent: „Der Anstieg ist nicht unüblich, auch wenn er aufgrund des strengen Winters etwas stärker ausfiel als in den Vorjahren.“ Erfreulich sei, so der Agenturchef, dass die Arbeitslosenzahl dennoch so niedrig liege wie bisher noch in keinem Februar des aktuellen Jahrzehnts. * red

„Problem“ versetzt

Nach Missbrauchs-Vorfällen 1986 in Homburg kümmerte sich Pater um Kinder in Münster

MÜNSTER * Der Missbrauchsskandal um die Hiltruper Missionare weitet sich aus. Jetzt gab ein weiterer Pater des Ordens zu, sich an Schülern vergangen zu haben. Der Pfarrverwalter der Hiltruper Gemeinde St. Clemens, Pater Joachim Jenkner, fordert eine rückhaltlose Aufklärung.

Denn auch im Fall des geständigen Hiltruper Paters Hans-Georg Welberg gibt es noch Ungereimtheiten: Er wurde nach den ersten Missbrauchsfällen am Homburger Gymnasium Johanneum 1986 versetzt – ausgerechnet nach Münster.

Und ausgerechnet, um hier weiter mit Kindern zu arbeiten. Pater Werner Gahlen, der Ordensobere der Hiltruper Missionare, hatte nach eigenen Angaben erst Anfang der Woche von dem wirklichen Grund der Versetzung erfahren.

Pater Welberg hatte von 1973 an 13 Jahre lang unter anderem als Sportlehrer am Johanneum unterrichtet. Ehemalige Schüler, die sich jetzt in Homburg zu Wort meldeten, erklärten, mehrere Betroffene hätten die sexuellen Übergriffe von Pater Welberg im Sommer 1986 dem damaligen Leiter des angeschlossenen Internats, Pater Hans Ollertz, gemeldet. Der habe sofort reagiert und Welberg nach Münster versetzen lassen. Das Bistum hatte angeblich keine Kenntnis von dem wahren Versetzungs-



Das Kloster der Hiltruper Missionare („Herz-Jesu-Missionare“) in Hiltrup: Hier ist die Zentrale des fast 2000 Mitglieder starken Ordens. Foto MuensterView.de

KIRCHE DARF VERSCHWEIGEN

Die Kirche muss Missbrauchsfälle in ihren Reihen grundsätzlich nicht an die Staatsanwaltschaft melden. Juristisch ist die „Strafe“ einer bloßen Versetzung also einwandfrei, moralisch dagegen eher fragwürdig. Schwerer Missbrauch (Vergewaltigung) verjährt nach 20 Jahren. Die Frist beginnt allerdings erst mit der Volljährigkeit des Opfers. Einfachere Fälle verjähren zum Teil allerdings bereits nach fünf Jahren.

Lieb gewonnene Tradition

Star-Entertainer moderiert am 10. April das Lebensfest in der Halle Münsterland

Münster * Götz Alsmann hat nicht nur sein Haar makellos aufgerichtet, er trägt zu dieser Stunde auch schon ein rotes Einstecktuch mit weißen Punkten. Und das, obschon es morgens halb elf ist, es regnet und grau ist. Ein Wetter, bei dem man sich am liebsten wieder im Bett verstecken möchte. Aber dafür ist der Termin am 10. April in der Halle Münsterland viel zu wichtig. Das Lebensfest ist die Benefizgala für das Hospiz Lebenshaus in Handorf. Zum zehnten Mal findet es in der Halle Münsterland statt.

Großer Andrang

Der Andrang war zuletzt so groß, dass man vom Congress-Saal in die große Halle wechseln musste. Die fanden einige Besucher wiederum zu groß und anonym: „Aber der Westfale liebt Veränderungen generell nicht“, sagt Götz Alsmann, „wenn etwas zweimal stattgefunden hat, hält er es schon für eine lieb gewonnene Tradition.“ Traditionalisten kommen indes auf jeden Fall auf ihre Kosten, denn zur Feier des zehnten Lebensfestes gibt es ein Best-of der letzten Dekade. Kabarettist Klaus Renzel ist wieder am Start, die HipHop-Gruppe Xtravaganz und die Theatergruppe kfd Handorf.

Letztes Jahr versuchte er im Dunkeln den Sieger des



Lebensfest-Moderator Götz Alsmann ist schon jetzt in sprühender Laune. Der Veranstalter hofft, 15 000 Euro für den guten Zweck einzusammeln. Foto Jennen

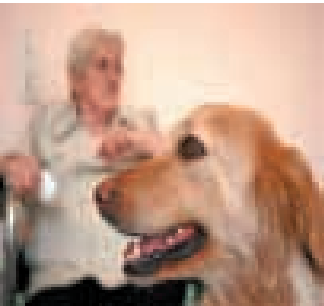
TICKETS

Samstag, 10. April, Halle Münsterland, 20 Uhr. Beginn der Abendkasse für die Show um 19 Uhr, separate Abendkasse für die Tanzparty ab 23 Uhr. Vorverkauf bei Münsterland Ticket in Münster, Albersloher Weg 32 und Hindenburgplatz 64, Tel. 02 51 / 6 09 49 10, sowie bei Eventim. Preise zwischen 20 und 40 Euro.

Futaris wächst stetig

Gesundheitsmesse am 6. und 7. März in der Halle Münsterland

Krankenkassen, der Kassenärztlichen Vereinigung und



Die Arbeit mit Therapiehunden wird während der Messe vorgeführt. Foto ddp

der Politik über die Zukunft der Krankenkassen und der Gesundheitsversorgung. Zudem gibt es im Forum ein Kasperletheater, die Big Band „Demsels in Distress“, Mitmach-Aktionen (Tai Chi und Biodanza), eine Vorführung mit Therapiehunden, einen Kinderchor, verschiedene Talkrunden und vieles mehr. Ein Teil der Eintrittsgelder kommt der Kinderkrebshilfe in Münster zugute. Durch eine Beteiligung der Kindergärten soll den Kleinen das Thema Gesundheit nähergebracht werden. In den Kin-

grund. In St. Clemens war der Pater deshalb in der Jugend- und Schularbeit tätig.

Ein weiterer Pater der Missionare hat gestanden, vor 20 Jahren Schüler sexuell missbraucht zu haben. Der heute 73-Jährige aus dem Raum Homburg habe sich den kirchlichen Behörden gestellt. * red

Paten für Spielplätze gesucht

Stadtrat informiert

Münster * In Münster gibt es momentan über 300 Spielplätze. Um einige von ihnen kümmern sich so genannte Spielplatzpaten, die Ansprechpartner für Kinder, Eltern und Anwohner sind.

Der Stadtrat für Soziales, Integration, Gesundheit, Umwelt- und Verbraucherschutz Thomas Paal informiert während einer Bürgersprechstunde am Donnerstag, 4. März, zwischen 10 und 12 Uhr über das Ehrenamt „Spielplatzpate“ im Stadthaus 1 (Raum 101) in Münster.

Paal möchte Interessierte ermuntern, sich zu engagieren. Regelmäßig besuchen die Paten die Spielplätze, um dabei nachzuschauen, ob etwas nicht in Ordnung ist. Sie melden Schäden an den Geräten, grobe Verschmutzungen oder Zerstörungen an das Fachamt in der Stadtverwaltung weiter und bringen Kleinigkeiten. Spielplatzpatenschaften können auch sehr individuell ausgestaltet werden. Wer sich engagieren möchte, kann Stadtrat Thomas Paal am 4. März auch telefonisch unter 02 51 / 4 92 70 50 erreichen. * sms

Sperrung wegen Kanalarbeiten

Münster * Die Rudolfstraße wird für acht Monate zur Baustelle. Ab Montag, 1. März, werden zwischen Sternstraße und Rudolfstraße der Mischwasserkanal sowie Fahrbahn und Gehwege der Heisstraße erneuert. Anwohner können von der Rudolfstraße, der Maybachstraße oder der Sternstraße bis zur Baustelle fahren.

Max: Besser als die Konkurrenz

Münster/Prag * Max Behrens (19) aus Münster hat am Freitag das Europafinale von „Jugend debattiert international“ gewonnen. Er setzte sich gegen drei Teilnehmer aus Russland, Polen und Tschechien durch. Das Thema: „Sollte der 23. August europaweit ein Gedenktag für die Opfer von totalitären und autoritären Regimes werden?“



Erneuert und ausgebaut werden soll im Laufe des Jahres die so genannte „Verschleißdecke“ des Rundweges um den Hiltruper See. 10000 Euro rechnet das Grünflächenamt für das Vorhaben ein. Ebenso viel soll in die Wege der Grünanlage im südlichen Teil der Linckensstraße fließen. Foto bbe

Wochenmarkt in Drensteinfurt am Donnerstag

auf der Martinstraße von 7.30–13.00 Uhr

**Rogge**
Obst & Gemüse

**Fischfeinkost**

Papenbrock
Frischgeflügel & Wild

Gartenservice Hellkuhl
Inh. Brigitte Wolff

Primeln und Narzissen
3 Stück **2,50 €**

Ralf Kürten
Käsespezialitäten

**Backwaren**
spezialitäten
in Handwerks-
qualität

Geschäftsanzeigen

Der Weg zu uns lohnt sich !

Fleischerei Kottenstedde
Telefon 025 08/12 61

Wochenendangebote vom 04.03.10 - 06.03.10

Gulasch halb und halb
handgeschnitten, besonders mager 1 kg **7.28 €**

Cordon Bleu Schweinefleischtaschen
gefüllt mit Käse und Kochschinken 100 g **1.00 €**

Frischwurstaufschnitt
vielfach sortiert, aus eigener Herstellung 100 g **0.92 €**

Donnerstag ist Eintopftag von 11.00-13.00 Uhr

Hausgemachte Erbsensuppe
mit kräftiger Einlage Portion **3.00 €**

Compass Sonderverkauf

Am Fr. + Sa., dem **5.+6. März 2010**, findet in der Zeit von **10.00-18.00 Uhr** ein Sonderverkauf statt.
(Eingang rechts vom Maritimshop)

Es werden Musterteile aus dem maritimen Mode- und Funktionsbereich, zu stark reduzierten Preisen verkauft.

Fa. Compass, Maritime Mode,
Lüdinghauser Str. 34, 59387 Ascheberg

Achtung: Großer Obstverkauf!
Knackfrische + leckere Äpfel und Birnen, alles HKL 1
direkt aus dem Alten Land – jetzt besonders günstig!

Elstar 5 kg **4.25/4.75** (kg 0.85/0.95); **10 kg 8.00/9.00** (kg 0.80/0.90); **Holsteiner Cox + Cox Orange** je 5 kg **4.50** (kg 0.90); **Jonagold** 5 kg **4.50** (kg 0.90); **10 kg 8.00** (kg 0.80); **Roter Boskoop** 5 kg **4.50** (kg 0.90); **10 kg 8.00** (kg 0.80); **Gala** 5 kg **6.00**; **Braeburn** 5 kg **5.50** (kg 1.10); **Pink Lady, Granny Smith u. Gold, Delicious** vorrätig! **Saftapfelsinen** Tasche 22 St. **4.50**; Ki. 90 St. **17.50**; **Clementinen**, Tobsine Navel-Lates Apfelsinen und dicke Navelapfelsinen vorrätig; rotfl. **Pampelmusen** 10 St. **4.00** (St. 0.40); **Zitronen** 10 St. **2,70**; ital. **Kiwi** 10 St. **1,00**

Abate Birnen, Frz. Kiwi, z. günstigen Tagespreis

Verkauf am Donnerstag, 04.03.10
9.15 Uhr Rinkerode – Kirche 9.45 Uhr Drensteinfurt – Dreingau Halle
10.30 Uhr Walstedde – Schützenhalle 14.30 Uhr Wadersloh – Bahnhof
17.15 Uhr Sendenhorst – Schillerstraße/Kirmesplatz

- Nächster Verkauf in 14 Tagen an den bekannten Verkaufsorten! -
Frische direkt ab LKW!

Früchte Woltering Gronau

EiBing An- und Verkauf

Jetzt auch in Albersloh!

Öffnungszeiten:
Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 16:00 Uhr
Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/93 12 72
und 0176/80 25 92 73

Maler-Tapezier-fachbetrieb Lehnert

Sofort Termine frei!

Tel. 0 25 08/ 9 93 48 60 oder
01 71/ 5 39 11 77

Gastronomie

direkt an der B 54

Hotel Restaurant Landhaus Rinkerode
Inh. Fam. Agha

Jeden Freitag kalt-warmes Buffet pro Person 13,90 €

Gutschein
gültig bis 28. März 2010

Bei uns essen Sie zu **Zweit** das günstigere oder gleichwertige Gericht ist **kostenlos**
Gilt an allen Tagen auch zum **Freitagsbuffet** außer Kegelbahn, Gesellschaften und Mittagskarte

Neue Mittagskarte -
Alle Gerichte mit Vorspeise und Dessert bis **6,- €**
– Tischreservierung erforderlich –
Gut bürgerliche Küche · Internationale Küche

Party-Service auch außer Haus
Mo. – Fr. 11.30 – 15.00 Uhr · 17.00 – 24.00 Uhr Abendkarte
Altendorf 18 · 48317 Rinkerode (Drensteinfurt)
Telefon 0 25 38/ 9 30 40 · Handy 01 76/ 32 03 83 38

Verschiedenes

Suche defekte Gefriertruhen, Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab.

Tel. 01 51/ 11 66 67 28

Drensteinfurt Mersch

Weizenstroh günstig abzugeben, ca. 800 kleine Bunde.

Tel. 0163-7420432

anzeigen@dreingau-zeitung.de

Unterricht

Erf. Lehrkraft

fördert gezielt Schulleistungen

Kl. 1 – 13

Tel. 0 23 87/90 00 60

Klavierunterricht

Erfahrener Lehrer erteilt Klavierunterricht für Kinder und Erwachsene, kreativ und individuell gestaltet von Klassik bis Jazz.

Tel. 02508-9129

Stelle

Fliesenleger sucht Arbeit!

Tel. 0176-23252649

Tiermarkt

Haben Sie einen Welpen

8-16 Wo und Lust zu privaten Welpenspielstunden mit kleinen Anleitungen zu Ersterziehung und Sozialisierung?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 02538-1270

Immobilien

Whg.-Angebote

Drensteinfurt Ameke

neue EG-Whg. ca. 100 m² zu vermieten, offener Koch- und Wohnbereich mit gr. Terrassenfenster, Schlafz., Wohnzi., Bad mit Wanne und Dusche und Gäste-WC.

Tel. 0171-4059662

Drensteinfurt

Whg. ca. 50 m², Süd-Balkon, Blick ins Grüne, zu vermieten.

Tel. 02508/8797 oder 0173/5385956

2-Zi.-Whg.

Walstedde Provisionsfrei

2 Zi. KDB, 50 m², Balkon, Garage, Keller, Wasch-Trockenkeller, Gartenmitbenutzung, 260 € Kaltmiete ca. 80 € NK, Kautions zwei MM kalt.

Tel. 0221-341150

Albersloh

2 ZiKBB ca. 63 m² in 2 Fam.-Haus, KM 300 € + NK + Garage an Einzelperson ab 01.06.10 zu vermieten.

Tel. 0151-10534428

Walstedde

2 Zi. Komf. Wohnung ca. 75 m², EBK, Bk. mit Markise, Fußb. Hgz., 1. OG ab 01.05.2010 langfr. zu vermieten, KM 375 €/M, 2 MM Kautions.

Tel. 02381-26939

Albersloh

2,5-ZKB-DG, ca. 50 m² in Einfamilienhaus mit gr. Garten, Einstellplatz, Keller-raum für 370 € inkl. NK an Einzelperson zu vermieten.

Tel. 0177-1425200

Drensteinfurt

2 Zi.-Whg. + gr. Wohnküche (offen), Bad, Diele, EBK, 75 m² im Souttrain zu vermieten, KM 337,50 € + NK.

Tel. 02508-8440 oder 0176-78044990

Immobilien-anzeigen

Dr. Kurzhals

Immobilien GmbH
Telefon 02508/451
www.dr-kurzhals.de

3 1/2 -Zi.-Whg.

Sendenhorst

3,5 ZKBB, 1. OG, 110 m², neues Bad, KFZ-Platz, evtl. mit kleinem Garten, 450 € + NK.

Tel. 0176-86304570

4-Zi.-Whg.

Albersloh

Sehr schöne 4 ZKBB, ca. 76 m², ab sofort zu vermieten, KM 390,- € + HK / NK.

Tel. 01 78/ 29 66 282

5-Zi.-Whg.

5 Zi.-Wohnung

100 m² in Drensteinfurt ab 01.06.2010.

Tel. 0171-2108891

Sendenhorst Wohnung zu vermieten, zentrale Lage zum 01.06.10, Schlalberpohl 9, 1. OG, 150 m², 5 Zi., Kü., Diele, Bad, Terrasse, Einstellplätze.

Tel. 02526-1381 od. 0160-93038149



DHH-Verk.

DHH in Walstedde

Bj. 2004, ca. 130 qm Wfl. inkl. ausgeb. Dachboden 308 qm Grundstück, Fußbodenhgz. im EG, 2 Stellplätze, 175.000 € von privat.

Tel. 0173-2910977

EG-Whg.-Verk.

Drensteinfurt Waldstedde

EG-Whg., 160 m², 350 m² Grdst., Topausstattung, Kamin, ruhige Lage im Dorf, Garage, Stellpl., gr. Terrasse, Garten m. Holzhaus, aus Krankheitsgründen abzugeben, 170.000 € Finanzierung zwischen 4,5 + 5% je nach Festschreibung kann gestellt werden.

Tel. 0 23 87 / 512

Miet-Gesuche

Rinkerode

Haus oder Wohnung (3-4 Zi.) zur Miete gesucht.

Tel. 02306-9598690

Suchen dringend eine Wohnung!

Kleine Familie (1 Kind) sucht dringend zum 01.04. eine 3 - 4 Zim. Wohnung in Walstedde für ca.400 €.

Tel. 02387-919611
(wenn AB an, wir rufen zurück)

Junges -vollzeitbesch.- Paar

sucht 3-4 Zi. Whg. in Drensteinfurt, EG, Garage, Bad mit Wanne und Dusche , KR, AR, Terrasse mit Garten oder sekundär Balkon, ab 01.06.10 oder später.

Tel. 0175-8971562

Familienanzeigen

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, ist nicht tot, tot ist nur, wer vergessen wird.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Rosemarie Spiekermann

* 22. Mai 1954 † 25. Februar 2010

In stiller Trauer:
Katja und Robert
Rico und Klaudija
Tino und Antje
Mario und Meike
Pietro und Helga
und alle Angehörigen

48308 Senden

Die Trauerfeier war am Dienstag, dem 2. März 2010.
Die Beisetzung der Urne erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im Familienkreis.

BESTATTUNGEN HEIMKEN

Honekamp 14 · Drensteinfurt
Telefon 0 25 08/ 2 67
Telefax 0 25 08/ 95 62

- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- SD-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksaachen
- Endlos-Formulare
- Endlos-Trägerbandsätze
- CTF-/CTP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung für die
Dreingau-Zeitung

Claßen

Offsetdruckerei & Papierverarbeitung

Druck

48317 Drensteinfurt
Ahlener Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de

Dreingau Zeitung

Markt 1 • 48317 Drensteinfurt • Telefon 0 25 08 / 99 03 0
Telefax: 0 25 08 / 99 03 40
anzeigen@dreingau-zeitung.de • redaktion@dreingau-zeitung.de
www.dreingau-zeitung.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Do. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.30 Uhr

ELANGHEIM

- Clevere Energiesparhäuser -

the Komplettservice von der Planung bis zur Schlüsselübergabe

Tel.: 0 25 38 - 9 51 63
Internet: www.langheim-haus.de

Dreingau Zeitung online

www.dreingau-zeitung.de